



KULTUR **TICKER**

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 8/2023
29.07.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur August-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2023 ff – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker September ist am 23.08.2023.

NEUIGKEITEN



Schulstart am 7. August 2023 – Einladung der Stadtbücherei in jeder Schultüte

Die Schultüten werden ausgepackt und die nächste Generation Kinder erobert sich mit Lesen und Schreiben endgültig den selbständigen Weg in die Welt der Geschichten und Informationen.

Bild: Pixabay

Allen Eltern von Schulanfängerinnen und Schulanfängern in Bergisch Gladbach hat die [Stadtbücherei](#) in Kooperation mit den städtischen Grundschulen eine Einladung, ihre Kinder kostenlos in der Stadtbücherei anzumelden, quasi vorab in die Schultüte gelegt.

Die Einschulung ist auch ein guter Anlass, ein Kind in der Stadtbücherei anzumelden - die Anmeldung ist schnell erledigt und die Mitgliedschaft für Kinder kostenlos.



2. Open-Stage auf dem Peter- Bürling-Platz: Bis zum 12. August bewerben!

Am Samstag, dem 16. September, findet das im vergangenen Jahr erstmalig veranstaltete Erfolgsformat des Vereins „Wir für Bergisch Gladbach“ seine Fortsetzung.

Ab 11 Uhr steht die Bühne auf dem Peter-Bürling-Platz in Refrath bereit, um von jungen Künstlerinnen und Künstler bespielt zu werden. Im vergangenen Jahr fand die erste Open Stage in der Fußgängerzone Stadtmitte als Auftakt des Bergisch Gladbacher Kultursommers statt. Sie wurde als Veranstaltung zur Förderung junger Künstlerinnen und Künstler mit dem 1. Platz des Heimatpreises 2022 der Stadt Bergisch Gladbach ausgezeichnet.

Ziel der Open Stage ist es, den vielen unentdeckten Talenten in Bergisch Gladbach eine Bühne zu geben. Sie bietet denjenigen eine Plattform, die bislang noch nicht im

Rampenlicht standen und sich der Öffentlichkeit präsentieren möchten. Hinsichtlich der Darbietungsform auf der Open Stage sind den Teilnehmenden kaum Grenzen gesetzt. Ob Tanzen, Singen, Stand-up-Comedy oder auch das Ergebnis eines Jodelkurses – alles kann zum Besten gegeben werden. Fünf bis maximal 20 Minuten hat jeder Künstler oder jede Künstlerin die Bühne ganz für sich. Interessierte Künstlerinnen und Künstler aus Bergisch Gladbach können sich ab sofort um einen Auftritt mit einem Video unter info@wir-fuer-gl.de bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 12. August. Weitere Informationen zur „Open Stage“ unter www.wir-fuer-gl.de.



Antike Ansichtskarten aus Bergisch Gladbach

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Lithografie-Ansichtskarten aus dem heutigen Stadtgebiet Bergisch Gladbachs um 1900.

Es war die Zeit der „Demokratisierung des Reisens“, in der viele Leute die noch sehr ländlich geprägten Ortschaften dieser Gegend für ihre Ausflüge entdeckten. Lassen Sie sich vom nostalgischen Charme und den farbenfrohen Motiven der kleinen, aufwendig hergestellten Kunstwerke beeindrucken und erfahren Sie mehr über die Geschichte hinter den Karten und den dargestellten Motiven.

Dieser Band von Peter Lückerrath, Thomas Schwabach und Michael Werling präsentiert die stattliche Zahl von 100 dieser seltenen und in Sammlerkreisen sehr begehrten Karten, die aus mehreren Sammlungen zusammengetragen werden konnten. Er ist damit ein Novum für ortsgeschichtlich Interessierte wie Sammler gleichermaßen.

Bis zum 31. Oktober 2023 ist das Buch zum Subskriptionspreis von 23,00 Euro inkl. Versand vorzubestellen. Nach Ablauf der Subskription beträgt der reguläre Buchhandelspreis 26,80 Euro. Ihre schriftliche Vorbestellung richten Sie bitte an die Joh. Heider Verlag GmbH unter E-Mail info@heider-verlag.de bzw. per Post an die Paffrather Str. 102–116, 51465 Bergisch Gladbach, Stichwort „Ansichtskartenbuch“. Die Auslieferung erfolgt im November 2023.



Lerne die Stadt kennen – Stadtführungen gibt es auch in Bergisch Gladbach

Die Stadt Bergisch Gladbach bietet seit mehr als acht Jahren sogenannte „Schnuppertouren“ an, die von der städtischen Tourismusförderung ins Leben gerufen wurden und aktuell durch den Verein „Wir für Bergisch Gladbach“ finanziert werden. Möglich wird das Angebot durch das Engagement der Stadtführerinnen und Stadtführer, die haupt- und nebenberuflich die Besonderheiten der Stadt den Besucherinnen und Besuchern, aber auch den Bürgerinnen und Bürgern zeigen und erläutern.

Im Gespräch mit den sieben Stadtführerinnen und Stadtführern wird eines ganz deutlich, denn sie erleben immer wieder, dass auch alt eingesessene Bergisch Gladbacherinnen und Bergisch Gladbacher immer wieder etwas Neues entdecken, obwohl sie seit Jahren schon an diesen Orten vorbeikommen. Eines verbindet diesen ganz besonders: Die Liebe zu „ihrem“ Stadtteil und zur „ihrer“ Heimatstadt.

Die Organisation der Touren übernehmen die Tourismusförderung und die Abteilung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung.

Neben den Schnuppertouren bieten alle Stadtführenden auch weitere Führungen an, die dann auch individuell gebucht und durchgeführt werden können. Jeder Stadtführer und jede Stadtführerin hat dabei seinen/ihren ganz persönlichen Schwerpunkt, so dass für jeden Geschmack etwas angeboten werden kann.

Um das Angebot der Schnuppertouren auch in den kommenden Jahren anbieten zu können, suchen die Stadtführerinnen und Stadtführer nach Nachwuchs.

Die aktuellen Termine und viele weitere Informationen zu den Stadtführungen finden Sie hier: www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen.aspx.



Heimatpreis 2023: „Da solltet Ihr mitmachen!“ – Bewerbungsphase ist gestartet

Bewerbungsfrist: 30. September 2023

Weitere Informationen zum Heimatpreis unter www.heimatpreis-gl.de.

Der Begriff „Heimat“ hat für jede Person eine andere Bedeutung. Für Viele ist Heimat dort, wo man sich mit Familien und Freunden trifft, für Andere ein geographischer Ort,

und für Einige ist Heimat dort, wo sie sich verstanden fühlen.

In den 25 Stadtteilen sind unzählige Vereine, Organisationen, ehrenamtliche Initiativen und Einrichtungen sowie Privatpersonen aktiv, die sich ab sofort für den diesjährigen Heimatpreis der Stadt Bergisch Gladbach bewerben können.

Prämiert werden können zum Beispiel Beiträge, die den Bürgern das geschichtliche und kulturelle Erbe ihrer Stadt näherbringen. Oder Projekte, durch die besondere heimatliche Orte erhalten und verschönert werden.

Insgesamt sind 5.000 Euro als Preisgeld ausgelobt, die das Land NRW jeweils den teilnehmenden Kommunen zur Verfügung stellt. In der ersten Kategorie können sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 30 Jahren bewerben. Den Preisträgern winkt ein Gesamt-Preisgeld von 2.500 Euro. Die zweite Kategorie richtet sich an alle Bergisch Gladbacherinnen und Bergisch Gladbacher und wird mit einem Preisgeld von 2.500 Euro versehen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der Wettbewerbsbeitrag innerhalb des Stadtgebietes geleistet wird und gemeinnützigen Zwecken dient. Die eingereichten Projekte dürfen nicht länger als zwölf Monate zurückliegen und müssen bis zum Stichtag abgeschlossen oder zumindest umsetzungsreif geplant sein. Zur Illustration können auch Fotos oder Videos beigefügt werden.

Die Bewerbungen müssen bis zum 30. September per Post im Fachbereich 9 - Büro des Bürgermeisters, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach oder per E-Mail an heimat@stadt-gl.de eingereicht werden.

Institutionelle Kulturförderung 2024

Frist: 31.08.2023

Die Stadt Bergisch Gladbach betreibt eine aktive Kulturförderung mit dem Ziel, in der Stadt ein attraktives, vielseitiges, abwechslungsreiches und kreative Kulturangebot zu schaffen. Die institutionelle Förderung dient der strukturellen Stärkung kultureller Einrichtungen in der Stadt Bergisch Gladbach. Sie gibt den geförderten Kultureinrichtungen Planungssicherheit. Die wirtschaftliche Kompetenz, die Kontinuität und der Handlungsspielraum bei der Jahresplanung dieser Einrichtungen wird unterstützt.

Die Förderbedingungen und der Antrag können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Institutionellen Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach sowie den Antrag können Sie auch [hier herunterladen](#). Anträge können bis zum 31.08.2023 eingereicht werden. Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport entscheidet in seiner Sitzung am 05.12.2023 über die Anträge.

Die Förderung für das Jahr 2024 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.



Kultursommer 2023

17.08. bis 07.10.2023

Kostenfrei

[Hier kommen Sie zum Programm.](#)

Viele Bürgerinnen und Bürger haben es auch im vergangenen Jahr wieder genossen: An den verschiedensten Orten fanden die unterschiedlichsten Open-Air-Veranstaltungen statt. Auch in diesem Jahr findet der Kultursommer mit 17 Veranstaltungen: Konzerte, Lesungen, Künstlergespräche, Führungen statt. Zusammen mit vielen Kooperationspartner/-innen ist ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt worden. Eröffnet wird der Kultursommer am 17.08. mit einem Cellokonzert auf der Dachterrasse des Bergischen Löwen. Der Kultursommer wird gefördert von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln.



Neues Programm des Katholischen Bildungswerks: vielfältig und bunt

Wie immer bietet die Bildungswerks-Broschüre mit dem Globus im Titelbild eine große Bandbreite an Themen und – auch überraschenden - Dozenten. Unter dem Titel „Vom Playboy zum Pilger, mein langer Weg nach Hause“ berichtet Giuseppe Fusaro aus seinem ereignisreichen Leben zwischen Gefängnis, Depressionen und Sinnsuche.



Bild: shutterstock.com

Die ukrainische Autorin Tanja Maljartschuk stellt ihren neuen Roman „Blauwal der Erinnerung“ vor, und eine der Kunstexkursionen geht ins Museum Ludwig zur Ausstellung Ukrainische Moderne 1900-1930.

Die Gebühren beim Bildungswerk sind niedrig, der Zugang wirklich für alle offen, doch geboten wird Einiges, was tatsächlich auch eine Ergänzung zum Angebot anderer Anbieter darstellt.

Das komplette Angebot findet sich auch im Internet unter: www.bildungswerk-gladbach.de oder kann telefonisch angefordert werden: Tel. 02202 / 9363960.



Neues Programm des THEAS Theater

Das Herbstprogramm ist fertig, schaut einfach mal rein in unser neues Programm unter: www.theas.de.

Foto: Philipp J. Bösel

Es sind zukünftig auch noch Kurz- Workshops geplant, daher lohnt es sich immer mal wieder auf unsere Internetseite zu schauen. Einige Kurse sind schon ausgebucht, aber für die folgenden Kurse sind noch Plätze frei:

- Rock die Bühne! Schauspielkurs – Stückentwicklung (Sch5): für Erwachsene, ab 14.10.2023, montags, 19.15 – 21.15 Uhr
- Entfessele deine Spielfreude! Schauspielkurs Grundlagen (Kurs Sch6): für Erwachsene, ab 18.10.2023, mittwochs, 19 – 21 Uhr



181 Jahre Laurentiuskirmes: Riesensrad und Co. sorgen für Vergnügen

(Sa.-Di.) 12. bis 15. August 2023

Pünktlich zur Laurentiuskirmes ziehen die Schausteller mit ihren bunten Wagen und Attraktionen wieder in unsere Stadt und das schon seit 181 Jahren. Die ersten Aufzeichnungen in unserem Stadtarchiv stammen von 1842!

Seit 181 Jahren feiert die Stadt Laurentiuskirmes, in diesem Jahr findet das Spektakel vom 12. bis 15. August 2023 statt. Großen Fahrspaß verspricht unter anderem das Riesensrad „Ostseestern“: Es sorgt mit 38 Metern Höhe für den optimalen Überblick über das Familienfest. Doch das ist nur eine von vielen Fahrattraktionen. [Weitere Informationen...](#)



Vorschau: Seniorenkulturwochen

Über 80 Veranstaltungen in 15 Tagen vom 2. bis 16. September.

Das ausführliche Programm liegt in den Rathäusern, im Bürgerbüro und bei allen Veranstaltungsstätten aus und ist im [Internet](#) zu finden.

Die [Seniorenkulturwochen](#) sind eine Zeit, in der Sie die Möglichkeit haben, in bestehende Angebote hineinzuschnuppern, an tollen Events teilzunehmen und neue Kontakte zu knüpfen. Lernen Sie die verschiedenen Einrichtungen im Stadtgebiet mit all ihren schönen kulturellen Angeboten kennen.

Mithilfe der zahlreichen Kooperationspartner/-innen ist auch in diesem Jahr ein tolles Programm für die Seniorenkulturwochen entstanden. Viele der Angebote sind kostenfrei oder auf Spendenbasis, die Anbieter bitten allerdings um vorherige Anmeldung.



Vorschau: Stadt- und Kulturfest Bergisch Gladbach

8. bis 10. September 2023

Live-Genuss und Top-Acts im Herzen der Stadt

Dieses Wochenende hat es in sich: Drei Tage lang beste Unterhaltung für jedes Alter und jeden Geschmack. Das ist das Erfolgsrezept für das Stadt- und Kulturfest 2023, das vom 8. bis 10. September wieder tausende Besucher in die Bergisch Gladbacher Innenstadt locken wird. Und die können sich auf ein Riesen-Programm mit vielen abwechslungsreichen Highlights für die ganze Familie freuen – mit Sport, Live-Musik, bunten Märkten, Kinder-Attraktionen und vielem mehr.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Sommerleseclub - Endspurt vor dem Finale im Cineplex-Kino

Der Sommerleseclub geht in den Endspurt: Noch bis zum Samstag, 12. August 2023 können bei Veranstaltungen der Stadtbücherei und durch Bewertungen von Büchern und Hörspielen Stempel für das Logbuch gesammelt werden.

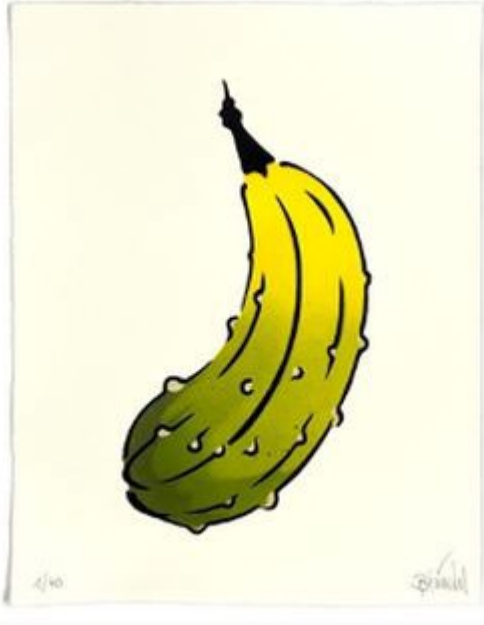
Bild: Kultursekretariat NRW Gütersloh, Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Mehr dazu findet ihr hier: www.bergischgladbach.de/sommerleseclub.aspx.

Kein Sommerleseclub ohne eine Party zum Abschluss der Ferien: Die Party findet in diesem Jahr am 19. August 2023 um 11 Uhr im „Cineplex-Kino“ in Bergisch Gladbach-Bensberg statt. Die Stadtbücherei hat eine Vorstellung ausschließlich für die Teilnehmenden des Sommerleseclubs gebucht und einen spannenden Film ausgesucht, der erst Ende Juli in den Kinos anläuft: „Lassie - ein neues Abenteuer“. Dazu spendiert die Stadtbücherei den klassischen „Kino-Snack“: Popcorn und ein Getränk.

Nicht vergessen: Um mitzufeiern bitte das ausgefüllte SLC-Logbuch bis zum 12. August in einer der drei Stadtbüchereien abgeben. Die Einladung zur Abschlussparty kommt danach per E-Mail.

Das Projekt Sommerleseclub wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, die Betreuung erfolgt durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh.



**Thomas Baumgärtel
„Spraywald & 40 Jahre
Kunstbanane“**

[Partout® Kunstkabinett](#)
Straßen 85

In den Sommerferien öffnet das Partout® Kunstkabinett nach persönlicher Terminabsprache (Mobil: 0157 / 3553 2907) und zeigt Arbeiten der Ausstellung Thomas Baumgärtel "Spraywald & 40 Jahre Kunstbanane".

*Metamorphose Spraywaldbanane, 2023,
Spraylack auf Leinwand, 50 x 40 cm, o: Thomas
Baumgärtel*

„Spraywald“, wer das Wort nicht liest, sondern nur hört, assoziiert sogleich die romantische Kulturlandschaft in Brandenburg und ihr dazugehöriges Gemüse bzw. Obst – die Spreewaldgurke. Der Bananensprayer Thomas Baumgärtel liebt diese Art von feinem doppelsinnigem Humor. Und der Weg von Gurke zu Banane, den anderen „krummen Dingen“, ist ja auch nicht weit. Eine Spraywaldbanane, die Thomas Baumgärtel eigens für die Ausstellung entworfen hat, verdeutlicht die Verwandtschaft. Dennoch tritt die Spraybanane, das Markenzeichen des Künstlers Thomas Baumgärtel, in seiner jungen Werkreihe „Wald“ in den Hintergrund.



**Sommerferienaktion
Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach um 1850**

Di. 01.08.2023
11 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

Foto: LVR-Industriemuseum

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die Führung kann

jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.

Kosten: 2 € pro Kind, 3,50 € für Erwachsene. Anmeldung erwünscht unter: LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Open-Air-Medienflohmarkt

Di. 01.08.2023

13 – 17 Uhr

im Park neben der [Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Bild: Pixabay

Am Dienstag, 01. August findet wieder unser Open-Air-Medienflohmarkt statt. Im Forumpark neben der Stadtbücherei kann durch Kinderbücher, DVDs, Krimis, Sachbücher und viele andere Medien gestöbert werden. An vorsortierten Tischen kann das ein oder andere Schnäppchen gefunden werden. Der Flohmarkt ist gut gefüllt und hält für jeden etwas bereit.

Die Stadtbücherei freut sich auf zahlreiche Besucher.

Hinweis: Der Medienflohmarkt findet nur bei trockenem Wetter statt. Über eine evtl. Absage informieren wir über die Webseite und die Social Media-Kanäle der [Stadtbücherei](#).



Spieltester in der Stadtbücherei

Di. 01.08.2023

13 - 16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 12 Jahren

Für die kostenlose Teilnahme bitte [anmelden](#).

Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Gemeinsam werden Spiele angespielt und auf Herz und Nieren geprüft. Neben wichtigen Fragen, wie die Alterseinstufung oder die Steuerung des Spiels, ist der Spielspaß ein besonders wichtiges Kriterium.

Die Bewertungen werden über die Webseite der Stadtbücherei veröffentlicht.
Getestet wird regelmäßig einmal im Monat in der Stadtbücherei im Forum.
Übrigens: Wer am [Sommerleseclub](#) teilnimmt, kann für die Teilnahme sein Logbuch stempeln lassen.
Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

Seniorenkino zeigt: „Zeiten des Umbruchs“

Di. 01.08.2023 | 15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

New York im Spätsommer 1980: Paul (Banks Repeta) ist das jüngste Mitglied einer gut situierten jüdischen Familie. Doch zwischen seiner viel beschäftigten Mutter Esther (Anne Hathaway), seinem bemühten, aber strengen Vater Irving (Jeremy Strong) und seinem streitsüchtigen Bruder Ted (Ryan Sell) fühlt er sich oft einsam und verloren. Allein sein liebevoller Großvater Aaron (Anthony Hopkins) scheint ihn wirklich zu verstehen und seine Interessen zu fördern. Zu Beginn des neuen Schuljahres lernt Paul Jonathan (Jaylin Webb) kennen, einen "Sitzenbleiber", der in ärmlichen Verhältnissen bei seiner kranken Großmutter lebt. Er freundet sich mit dem älteren Jungen an, der allen Problemen zum Trotz fest an Werte wie Ehrlichkeit und Loyalität glaubt. Doch es dauert nicht lange, bis Paul immer mehr bewusst wird, dass nicht jeder in dieser Welt die gleichen Chancen hat. (Quelle: Verleih)



Mit Baby ins Museum Führung durch die Ausstellung „Mechtild Frisch. Sehstücke“

Mi. 02.08.2023

10.30 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Jeden ersten Mittwochvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch. Eingeladen sind Eltern mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 5,50 € pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail info@fbs-gladbach.de.



Sommerferienaktion Workshop: Zaubertricks selber machen

Mi. 02.08.2023
11 – 13 Uhr und
14 – 16 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

.....
Foto: LVR-Industriemuseum

Ihr möchtet zaubern lernen? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Euch. Nachdem wir zuerst einige Requisiten selber basteln, lernen und üben wir die Zaubertricks, damit wir sie richtig gut vorführen können.

Kosten 4 € pro Kind, Alter: 8–12 Jahre

Anmeldung erforderlich bei kulturinfo Rheinland 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.

.....

Seniorenstammtisch des Seniorenbeirates der Stadt Bergisch Gladbach - diesmal mit Zwillingen, einer tollpatschigen Elfe und zerbrochenen Murmeln

Mi. 02.08.2023 | 11.30 - 13 Uhr | Wirtshaus am Bock | Konrad-Adenauer-Platz 2
Klingt wie eine Märchenstunde, ist aber keine: Die Schildgener Autorin Wilma Borghoff stellt beim kommenden [Seniorenstammtisch](#) ihre Bücher vor. Die frühere IT-Managerin hat bisher vier Romane geschrieben, der fünfte wird voraussichtlich im Herbst 2023 veröffentlicht. Ihre Bücher sind humorvoll, spannend und emotional. Sie erzählen von Familien und Schicksalsschlägen, von starken Frauen, Trauer und Liebe. Und jedes Buch hat einen Hauch Fantasy. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind wie immer herzlich eingeladen, am Stammtisch teilzunehmen!
Der Seniorenstammtisch findet jeden ersten Mittwoch kostenfrei von 11.30 Uhr bis 13 Uhr im Wirtshaus Am Bock statt. Nach dem Seniorenstammtisch steht der Seniorenbeirat von 13.00 - 13.30 Uhr mit einem offenen Ohr für Ihre persönlichen Anliegen bereit und zeigt auf, an welche (Fach-) Stellen man sich für persönliche Anliegen wenden kann.



Escape Game Dein Rätselabenteuer in der Stadtbücherei!

Mi. 02.08.2023
15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)
Borngasse 86

.....
Bild: © Pixabay/Picsart

Melde dich jetzt an und stelle dich der Herausforderung. Löse mit anderen zusammen die Rätsel um die geheimnisvolle Truhe. Aber beeilt euch! Schafft ihr es den Professor zu retten, bevor die Zeit abläuft?

Alter: von 10 bis 13 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte rechtzeitig anmelden über das [Anmeldeformular](#).

Übrigens: Wer am [Sommerleseclub](#) teilnimmt, kann für die Teilnahme sein Logbuch stempeln lassen.



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen
Führung durch die Ausstellung
„Mechtild Frisch. Sehstücke“

Mi. 02.08.2023

Mi. 09.08.2023

15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Mechtild Frisch, Malstücke, Courtesy edition & galerie hoffmann, friedberg, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023, Foto © Michael Wittassek

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückkehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. 8,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 03.08.2023

14 - 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: Anna Arnold

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Christoph Gesing. Duochrome (bis 06.08.2023)
- Mechtild Frisch. Sehstücke (bis 08.10.2023)

Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Zwei Tage, eine Nacht“

Fr. 04.08.2023 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) | Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den Spielfilm „Zwei Tage, eine Nacht“.

Zum Inhalt: Sandra hat gerade ihre Depression überwunden, sieht sich aber nun einem Problem gegenüber: sie darf ihre Arbeitsstelle nur behalten, wenn ihre Kollegen dafür auf ihren jährlichen Bonus verzichten. Das erste Votum fällt zu Ungunsten der Familienmutter aus. Die Geschäftsführung erklärt sich aber bereit, die Abstimmung wiederholen zu lassen. Nun bleibt Sandra ein Wochenende Zeit, ihre Kollegen davon zu überzeugen, auf die Prämie von 1000 Euro zu verzichten.

Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl.



Pharaonen, Hieroglyphen, Pyramiden Die bleibende Faszination des alten Ägypten

(Sa.-So.) 5. bis 6. August 2023

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Tutankhamen © Tammy Cuff auf pixabay.com

Pyramiden, Pharaonen, großartige Grabfunde mit Mumien und Goldschätzen sowie die Landschaft am Nil ... Von der altägyptischen Kultur geht bis heute eine ungebrochene Faszination aus. Der Reiz ihrer Artefakte liegt unter anderem in ihrem hohen Alter und guten Erhaltungszustand, in der strahlenden Farbigekeit, in der klaren Formen- und wiedererkennbaren Bildsprache und in der monumentalen Wirkung selbst kleinster Objekte. Eine wahre Ägyptomanie erfasste das westliche Europa seit der Barockzeit. Forscher und Ausgräber wie Heinrich Schliemann oder Howard Carter versuchten die letzten Geheimnisse dieser Kultur zu erschließen, Sammler holten zahlreiche Objekte in private und öffentliche Sammlungen – ohne Rücksicht auf Besitzansprüche der einheimischen Bevölkerung, Künstler reisten nach Ägypten, um dieses Land und seine Geschichte direkt zu erleben.

Was fasziniert noch heute an dieser Kultur? Was wissen wir von der Religion, der ägyptischen Götterwelt, vom Pharaonenkult und den Jenseitsvorstellungen im alten Ägypten? Welche Spuren hat diese Epoche in der Kunst und Musik hinterlassen? Welche Bilder prägen noch bis heute unsere Vorstellungswelt?

Zu einer Beschäftigung mit der bleibenden Faszination des alten Ägypten lädt die Thomas-Morus-Akademie Sie herzlich nach Bensberg ein.

[Weitere Informationen...](#)



Museumsfest

So. 06.08.2023

11 – 17 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für
Kinder im Vorschulalter frei.

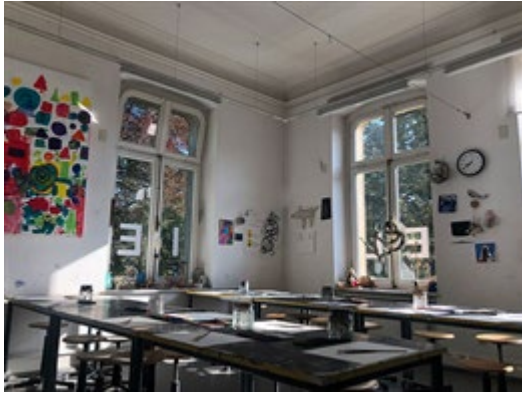
Foto: Bettina Vormstein

Am Sonntag, den 6. August feiert das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe sein jährliches Museumsfest: mit einem vielseitigen Programm für die ganze Familie!

Verschiedene Handwerker-Vorführungen lassen von 11 bis 17 Uhr historische Handwerkstechniken wie das Schmieden, Seifensieden oder Papierschöpfen wieder lebendig werden. Wer möchte, probiert selber aus, wie Spinnen und Weben funktionieren oder schlägt Schiefer in Form. Ein Blick in die Sattlerei, Grob- und Kettenschmiede lohnt sich auf dem Außengelände genauso, wie dem Stellmacher oder dem Bäcker im historischen Backes über die Schulter zu schauen. Wie man mit der Sense mäht, wird auf der Wiese gezeigt und wer mag, kann den Museumsbienen einen Besuch abstatten. In Betrieb ist auch das große Wasserrad, das die Welle des imposanten Hammerwerks antreibt.

Entdecken und Ausprobieren heißt es auch bei den verschiedenen Informations- und Aktionsständen. Mehrere Führungen zum Thema Bergbau bieten Gelegenheit zur Erkundung des Besucherstollens. Das Fachwerk-Modell steht zur Verfügung, um sich im Verfachen mit einem Lehm-Stroh-Gemisch zu versuchen. Beim Butter schütteln oder Ledersäckchen basteln sind alle Kinder herzlich zum Mitmachen eingeladen. Neben einem Kaffee- und Kuchenstand locken verschiedene Köstlichkeiten vom Grill, frisches Backwerk aus dem Backhaus sowie kalte Getränke. Ein Musikprogramm und zahlreiche Sitzmöglichkeiten, die zu einer Verschnaufpause einladen, runden das Fest ab.

Veranstaltet wird das Traditionsfest vom Förderverein des Bergischen Museums.



**Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen**

So. 06.08.2023

11 - 13 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken.

Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Mitmachen können Alle. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



**Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach um 1850**

So. 06.08.2023

11 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Foto: LVR-Industriemuseum

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.

Kosten: 3,50 € für Erwachsene, Kinder / Jugendliche frei, bitte keine Gruppen.

Anmeldung erwünscht unter: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



**„Christoph Gesing. Duochrome“
Finissage mit Künstlergespräch**

So. 06.08.2023

16 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Installationsansicht Duochrome im
Kunstmuseum Villa Zanders, alle Acryl auf
Papier, 29,7 x 21 cm. Foto: M. Wittassek*

Am letzten Ausstellungstag stellt sich Christoph Gesing im Gespräch mit Dr. Petra Oelschlägel auch den Fragen des Publikums. Parallel zu den Duochromen, die seit 2009 entstehen, widmet sich Gesing weiteren Werkgruppen, bei denen unterschiedliche Träger wie Holz, Leinwand, Metall oder Glas zum Einsatz kommen. Im Gespräch sollen diese weiteren Ansätze vorgestellt werden, um den Malereikosmos des Kölner Malers genauer zu beleuchten und die Ausstellung "Christoph Gesing. Duochrome" zu ergänzen.

Der Eintritt ist im Museumseintritt inbegriffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Quirl - Open Air mit Hang Out In Trees

So. 06.08.2023 | 17 Uhr | Quirl an der Gnadenkirche | Im Biergarten des Quirl's | Hauptstr. 264

An delicious melange of Funk, Reggae, Soul, House and Lounge!

Der Sound des nun schon dritten Albums RAIN IS GONE lockt mit rhythmischen Reggaevibes, die nach Sonne schmecken. Mehr Bass, mehr Gitarren, mehr Perkussion und Drums: Sini rapt über orientalische Klanggebirge und Reinhard freut sich über die Afro-Jamaikanische Party. Ansgar sprengt glitzernde Posaunenlicks in die Songs. Später in der Nacht geht es noch in den Funk-Schuppen. Mit Hannes' fettem Funkbass mutiert das Konzert zu einem furiosen Partyevent. Bei diesem Flow bleibt ihr bestimmt nicht auf euren vier Buchstaben sitzen. Dafür sitzt der Matthias ja an den Drums und feuert die fetten Grooves ab. Langweilig geht anders, also besser relaxt abgehen mit Hang Out ...under Kastanien-Trees im Quirl Open Air!

Mit: Sini Nickel Demir (Vocals, Percussion), Reinhard Finke (Guitar), Ansgar Sperk (Trombone), Hannes Vesper (Bass) und Matthias Tenthoff (Drums)

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



dementia + art
**Begegnung mit Kunst für Menschen
mit Demenz und deren Angehörige**
Führung durch die Ausstellung
„Mechtild Frisch. Sehstücke“

Di. 08.08.2023
14.30 – 16.30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

.....
Foto: Anna Arnold

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon. Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin. Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Kostenbeitrag: 7,00 € für Teilnehmende, 5,00 € für Betreuende (jeweils mit Eintritt, Führung, Kaffee & Kuchen). Barrierefreier Zugang sowie behindertengerechte Toilette und großer Aufzug vorhanden. Das Museum ist mit Rollstühlen befahrbar. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



.....
Das THEAS wird 15 Jahre!

Mi. 09.08.2023
14 - 17 Uhr
Hauptstr., neben der Post (Hauptstr.
162a)

.....
Am Mittwoch, den 9.8. 2023 feiern wir den Geburtstag des [THEAS Theater](#) mit einem Infostand und ein paar theatralen Aktionen in der Fußgängerzone. Von 14 - 17 Uhr findet ihr uns auf der Hauptstr., neben der Post (Hauptstr. 162a). Dort könnt ihr mit uns ins Gespräch kommen und euch über alles rund um das THEAS informieren und vielleicht trifft ihr ja auch auf die Geschichtenerzähler, die mit ihrem Handwagen durch die Stadt ziehen und sich von zufällig vorbeikommenden Passanten zu improvisierten Geschichten inspirieren lassen.
.....



FreiSpiel

Fr. 11.08.2023

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Bild: Jan Vašek

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem/ einer Ansprechpartner/-in Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor. Auch an den Gaming-PCs kann während der Freispiel-Zeiten gespielt werden.

Jeden zweiten Freitag im Monat von 14 bis 17 Uhr.

Alter: Im August haben die Spiele eine Altersfreigabe ab 6 Jahren.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

Übrigens: Wer am [Sommerleseclub](#) teilnimmt, kann für die Teilnahme sein Logbuch stempeln lassen.

Konzert mit dem Ensemble CONCERT ROYAL:

Karla Schröter – Barockoboe, Willi Kronenberg – Truhenorgel

„Vom Frühbarock bis zur Frühklassik“

Fr. 11.08.2023 | 19.30 Uhr | Alte Kirche Refrath | Alt-Refrath 17

Werke von J.W. Hertel, G.A. Homilius, J.S. Bach, W.A. Mozart, J.A. Reincken u.a.

Karla Schröter, die Leiterin des Ensembles CONCERT ROYAL, Köln, studierte zunächst Orgel und Cembalo in Freiburg, Stuttgart und Amsterdam (Ton Koopman).

Danach legte sie ihren Schwerpunkt auf das Spiel historischen Oboen-Instrumente; zu ihren Lehrern zählen hier Paul Dombrecht und Marcel Ponsele.

Mit ihrem Ensemble führt sie eine umfangreiche Konzerttätigkeit in Kammermusik- und Orchesterformationen in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland durch. Ihr Hauptaugenmerk liegt dabei auf facettenreichen Programmen in Bezug auf Instrumentalbesetzungen und Werkauswahl. Durch ihre ständige Forschungstätigkeit in Bibliotheken im In- und Ausland können die Programme von CONCERT ROYAL Köln (ECHO Klassik Preisträger 2015) mit immer wieder neuen, noch unbekanntem Glanzlichtern aufwarten.

Willi Kronenberg studierte Kirchenmusik in Köln und Stuttgart und legte Konzertexamina in den Fächern Orgel (Klasse Ludger Lohmann, Stuttgart) und Cembalo (Klasse Robert Hill, Freiburg) ab. Wesentliche Impulse erhielt er im Unterricht bei Ewald Kooiman, Amsterdam. Nach ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben in Nijmegen und Wiesbaden gewann er 1995 den Großen Bachpreis der Stadt Haarlem. Bei einem Großteil seiner zahlreichen Konzerte in fast allen europäischen Ländern sowie Russland und Südamerika bildet das Ensemblespiel einen Schwerpunkt, wobei in Zusammenarbeit u.a. mit CONCERT ROYAL Köln das

Spiel auf historischen Orgeln - hauptsächlich mit dem Repertoire des 18. Jahrhunderts - im Zentrum steht. Inzwischen dokumentieren mehr als 60 Aufnahmen seine Arbeit als Solist, Continuospieler und Kammermusiker. Ferner bekleidete Willi Kronenberg verschiedene Organistenstellen in Köln; seit 2019 ist er als Kirchenmusiker in der Altkatholischen Gemeinde in Bonn tätig.

Karten zu 12,00 € (Schüler und Studenten 7,00 €) gibt es im Vorverkauf im Pastoralbüro St. Johann Baptist sowie zu 15,00 € bzw. 10,00 € an der Abendkasse.



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 12.08.2023

14 – 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenfrei!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bild: Kunstmuseum Villa Zanders

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Martin Böer und Adile Funk helfen dir bei der Themenfindung und der künstlerischen Umsetzung. Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an alle Menschen mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).



Zauberer Nachmittag für Kinder

Sa. 12.08.2023

15 Uhr

ZAK, Fröbel Kindergarten und

Familienzentrum

Reginharstraße 40

Bild: Walter Andes

Der bekannte Zauberer Walter Andes und seine Hexe Ulrike Spiegel entführen in die Welt der Magie: Aufhebung der Schwerkraft, magische Karten und Tücher, Zauberkisten und – Stricke, Feuerbuch, verschwundene Sachen uvm. Lachen – Staunen – Mitmachen

Eintritt frei

Veranstalter: [terre des hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach](#) und [Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V.](#)

“WIEDER HIER ...” / Pop & Rock



Livekonzert im H&Ä

“WIEDER HIER ...”

Livekonzert - Pop und Rock mit
LivingNextDoor

Sa. 12.08.2023

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Pop und Rock mit LivingNextDoor und...

Julia Häuser (Vocals, Percussion, Saxophone) - Harald Lundberg (Guitar, Vocals, Percussion) - Peter Finkel (Guitar, Vocals, Percussion) und Reinhard Moll (Bass, Vocals, Percussion)

... zum Zuhören oder Mitsingen.

Eintritt frei – angemessene Spende erbeten.

[Online-Anmeldung](#). Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

Jugendstil und Lebensreform - Neue Raumbilder um 1900

(Sa.-So.) 12. bis 13. August 2023 | [Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal Schulte Haus | Overather Str. 51-53

Der Jugendstil war eine kurze, aber sehr intensive und sich schnell verbreitende Kunst-, Design- und Architekturrichtung, die bis heute mit ihrer spezifischen Ästhetik fasziniert und einen hohen „Wiedererkennungswert“ besitzt. An der Schnittstelle zwischen Historismus und Früher Moderne wurden im Jugendstil die Grundlagen für modernes Design und neue Raumbilder geschaffen, die mit ihrem lebensreformerischen Ansatz aktueller sind denn je. Mit diesem Ansatz reichen die kunstvollen Artefakte über sich selbst hinaus und zielen auf eine gesellschaftspolitische Haltung, die im Begriff der „Lebensreform“ ihren Niederschlag finden.

Seit etwa 1880 entstehen Gruppierungen mit sozialem, sportlichem, religiösem und ernährungspolitischem Charakter. Künstlergruppierungen verstehen sich als Antwort auf die etablierte Kunst und Lehre. Gemeinsames Merkmal dieser mehrheitlich bürgerlichen Bewegung(en) war die Skepsis gegenüber fortschreitender Industrialisierung und Urbanisierung, der das Streben nach dem Naturzustand und einem „natürlichen“ Leben gegenübergestellt wurde: Mit der „Lebensreform“ war eine neue Weltanschauung geboren.

Wie Kunst und Leben, Leben und Werk einander im Fin de Siècle bedingen und befruchten, darum geht es in diesem an Bildern und Beispielen reichen Seminar.

[Weitere Informationen...](#)

Gläbbich-Tour - Teil 5: vom Zentrum zur Grenze

So. 13.08.2023 | 10.30 Uhr | Treffpunkt: Konrad-Adenauer-Platz, am Papierschöpferbrunnen

„Nur dort, wo man zu Fuß war, ist man wirklich gewesen.“ Diesem Spruch folgend bieten die [Wanderfreunde Bergisches Land e.V.](#) „Gläbbisch-Touren“: die Möglichkeit, die Stadt auf eine besondere Art, nämlich zu Fuß, zu erleben. Ausgehend vom Marktplatz, am Papierschöpferbrunnen, gehen wir auf sechs Touren, jeweils zwischen 13 und 17 km. Dabei erwandern wir, über viele grüne Wege, fast alle Ortsteile der Stadt. Wer Gläbbisch auf diesem Weg einmal kennen lernen möchte, ist herzlich eingeladen, unser Angebot zu nutzen. Anmeldung: bei Wanderführer Hans Weber, Tel. 02202 / 50219 (AB), Mail: hjw@e.mail.de. Weiterer Termin: 08.10.2023, um 10.30 Uhr.

VHS-Sommerprogramm: Memphis - großer Tanzspaß ohne Partnerin oder Partner - Basisworkshop

So. 13.08.2023 | 13 – 14.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Der Memphis ist ein dynamischer Gruppentanz, der Mitte der 60er Jahre entstand und bis heute nichts von seiner Lebensfreude eingebüßt hat. Memphis wird in einer oder mehreren Reihen getanzt. Der Grundschrift besteht aus sehr einfachen Elementen aus dem Rock 'n' Roll und Boogie-Woogie. Diese lassen sich immer wieder neu variieren und zu fast jeder Musik tanzen.

Kursnummer: II331326A, Kursgebühr: 17,00 € (pro Person)

Kursleitung: Erik van Spauwen



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Must-have. Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

So. 13.08.2023 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)

Bild: LVR-Industriemuseum

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“. Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit unserem eigenen Konsumverhalten an.

Kosten: 3,50 €, Kinder/Jugendliche 1,00 €, bitte keine Gruppen!

Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



**Handwerker-Vorführung
Papiermacher mit Ingo Schütze
Schmieden mit Ingo Schultes**

So. 13.08.2023

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

VHS-Sommerprogramm: Salsa Basisworkshop

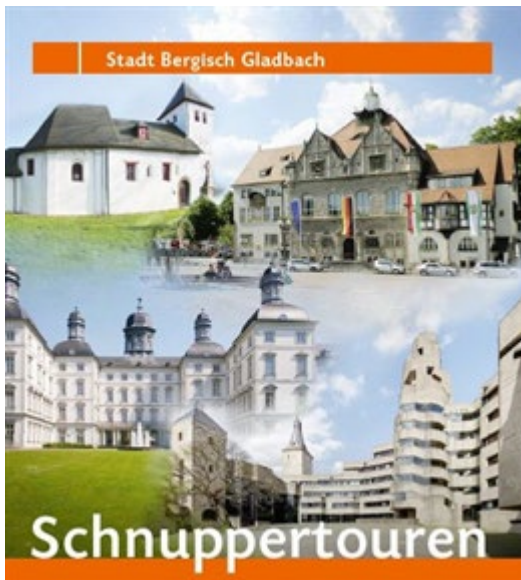
So. 13.08.2023 | 14.30 – 16 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Diese besondere Form der Salsa tanzt man alleine, zu zweit oder in der Gruppe. In der Gruppe werden die Schritte als Line Dance oder im sogenannten "Grand Circle" getanzt. Als Basis dienen die Grundschrirte und Drehungen der Paartanz-Salsa.

Ergänzt durch weitere, eigenständige Variationen, ist die Salsa ohne Partner/-in eine ideale Alternative zum Tanzen im Paar und macht zusätzlich sehr viel Spaß und gute Laune.

Kursnummer: II331327A, Kursgebühr: 17,00 € (pro Person)

Kursleitung: Erik van Spauwen



Schnuppertouren 2023

Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Ein Kleinod unserer Stadt „Gartensiedlung Gronauerwald“ mit Roswitha Wirtz

So. 13.08.2023

14.30 Uhr

Treffpunkt: Siedlung Gronauerwald, An
der Eiche

Dauer: 1,5 Stunden

.....

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte, das Zentrum von Bensberg, Refrath und Sand kennen! Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter pressebuero@stadt-gl.de oder per Telefon unter 02202 / 142302 entgegengenommen.

[Hier](#) kommen Sie zu allen Schnuppertour-Terminen.

.....

Quirl - Open Air mit Ten Feet Moving

So. 13.08.2023 | 17 Uhr | Quirl an der Gnadenkirche | Im Biergarten des Quirl's | Hauptstr. 264

Ten Feet Moving ist eine fünfköpfige Formation aus Düsseldorf um die Frontsängerin Manuela Price. Sie bringen Rock, Soul und Rhythm & Blues Klassiker von Amy Winehouse, Joe Bonamassa, Reese Wynans, Allman Brothers, Kenny Wayne Shepard, Popa Chubby und anderen mit viel Groove auf die Bühne.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

.....

Seniorenkino zeigt: „Ein Mann namens Otto“

Di. 15.08.2023 | 15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Basierend auf dem ebenso witzigen wie bewegenden #1 New York Times Bestseller, erzählt "Ein Mann namens Otto" die Geschichte von Otto Anderson (Tom Hanks), einem mürrischen Witwer, der sehr auf seine Gewohnheiten fixiert ist. Als eine lebhaft junge Familie nebenan einzieht, trifft Otto in der schlagfertigen und hochschwangeren Marisol (Mariana Trevino) auf eine ebenbürtige Gegnerin. Diese Begegnung führt zu einer unerwarteten Freundschaft, die seine Welt völlig auf den

Kopf stellt. Erleben Sie eine lustige, herzerwärmende Geschichte, die beweist, dass sich einige Familien auch an den ungewöhnlichsten Orten zusammenfinden können. (Quelle: Verleih)



**Familienzeit:
Bilderbuchkino „Der wilde Garten“**

Mi. 16.08.2023

16 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: 4 bis 6 Jahre

Der Zugang zum Veranstaltungsraum
ist barrierefrei.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte
rechtzeitig anmelden über das
[Anmeldeformular](#).

Bild: Penguin Random House Verlagsgruppe

Julie und ihr Großvater sind das ganze Jahr über in den Wäldern, Teichen und Wiesen, die ihr Städtchen umgeben. Sie beobachten die Insekten, Vögel und anderen wilden Tiere, die dort leben, und ernten Früchte und Nüsse. Die Einwohner des Städtchens lieben hingegen ihren Gemeinschaftsgarten: Voller Begeisterung säen, pflanzen, ernten sie und pflegen Blumen und Bäume. Als Pläne zur Erweiterung des Stadtgartens geschmiedet werden, setzen Julie und ihr Großvater sich für den Erhalt des Lebensraumes ihrer wilden Tierfreunde ein.

An diesem Nachmittag geht es um Gärten und um die Natur. Die Geschichte "Der wilde Garten" von Cynthia Cliff wird vorgelesen. Die Bilder zum Buch schauen wir uns auf einer großen Leinwand an. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.



Heike Hofmann - „HAIN“

Vernissage

Mi. 16.08.2023

18.30 Uhr

GFO- Kliniken

Vinzenz-Pallotti-Hospital

[Hospiz](#)

Vinzenz-Pallotti-Straße 20

Dauer der Ausstellung: 16.08.2023 bis
26.01.2024

Mit der Ausstellung von Heike Hofmann wird eine alte Tradition nun nach einer mehr als 3-jährigen Coronaunterbrechung fortgesetzt: Es handelt sich um die 47.

Ausstellung, die im Hospiz stattfindet.

Frau Hofmann ist eine Kölner Künstlerin und zeigt Arbeiten mit den Materialien Papier, Leinwand und Acryl. Das Thema ist der "Hain" als ein Ort der Geborgenheit: "Licht, leicht, hell, behütet, frei. Da will ich sein. Ein Zufluchtsort."

Veranstalter ist das Hospiz.



Kultursommer 2023

Deep five – ein Cellokonzert der besonderen Art

Do. 17.08.2023

19 Uhr

Dachterrasse [Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Fred Deitz

Fünf Kolleginnen und Kollegen unterrichten an der städtischen Max-Bruch-Musikschule Cello. Wie sie als Ensemble klingen, kann über den Dächern der Stadt erlebt werden: Werke von Barock bis Rock werden zu hören sein: Telemann, Schubert, Wagner; Comedian Harmonists, Filmmusik, Metallica - und das nicht nur auf 5 Instrumenten: Alle Beteiligten spielen neben dem „modernen“ Cello auch Barockcello, also ein mit Darmsaiten bespanntes und tiefer gestimmtes Instrument. Ein abwechslungsreiches Konzert bieten die enthusiastischen Mitwirkenden: Sonja Asselhofen, Miriam Griess, Ruth Lehmann, Elisabeth Wand und Holger Faust-Peters. Anmeldung: Theaterkasse Bergischer Löwe, Tel: 02202 / 294618, E-Mail: theaterkasse@bergischerloewe.de

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Spiegelsaal statt.
In Kooperation mit der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH.



Kultursommer 2023

Song-Lesung reloaded: Der Soundtrack „unserer Generation“, vol. 2

Fr. 18.08.2023 | 19 Uhr
Stadtarchiv, Innenhof
Scheidtbachstr. 23

Foto: Uwe Grede

„Those were the days, my friend“

Special guest: Rolf Kuhl, Kontrabass.

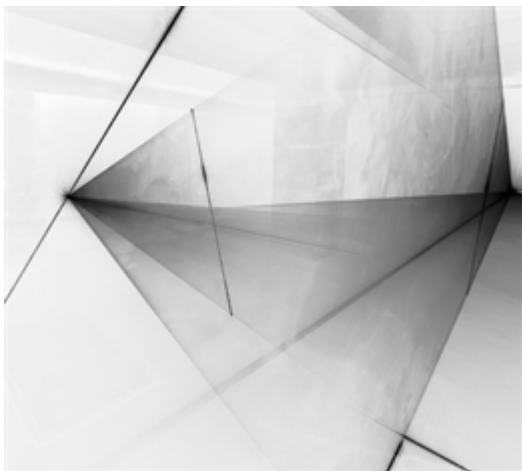
Den Songs, die uns in den 60er und 70er Jahren begleitet haben, die wir hörten und mitsangen (zumindest den Refrain), widmen wir erneut unsere Aufmerksamkeit: Winfried Bode präsentiert seine mitreißenden Coverversionen der englischsprachigen Originale, von Mary Hopkin über Frank Sinatra bis zu den Kinks. Petra Christine Schiefer rezitiert ihre einfühlsamen Übertragungen der Songs ins Deutsche. Und Mitsingen ist auch willkommen.

Winfried Bode - Kölner Sänger mit starker, wandlungsfähiger Stimme, Gitarrist, Song-Schreiber, Band-Leader und Rezitator. Seit 1965 "on the road". Cover-Versionen und rund 1.500 stilistisch vielfältige eigene Songs auf Deutsch und Englisch.

Petra Christine Schiefer - Autorin von Lyrik und Kurzprosa, Schauspielerin und Künstlerin. Arbeit in freien Theatergruppen, Lesungen und Rezitation eigener und anderer Texte mit Herzblut und Spielfreude.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Lesesaal statt.

In Kooperation mit dem Stadtarchiv.



Rainer Plum. Im Fluss der Linien

Ausstellungseröffnung

Fr. 18.08.2023

19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Dauer der Ausstellung:

19.8. - 12.11.2023.

Der kristalline Raum, 2019, Fotografie, 48x55 cm, Foto © Rainer Plum

Es ist die Linie, der Rainer Plum (*1952 in Stolberg, Rheinland) seit Jahrzehnten in all seinen Werkgruppen nachspürt. Ob Zeichnung, Skulptur, Lichtinstallation oder Fotografie – die klare Linie ist das verbindende Element in seinem Kunstschaffen. Bereits früh widmete er sich dem traditionellen Medium der Zeichnung. Die seit den 1980er-Jahren entstehenden Graphitzzeichnungen sind bis heute ein wichtiger Teil seines OEuvres. Die zurückhaltenden Linien offenbaren erst bei genauerer Betrachtung eine ganz eigensinnige und gleichzeitig energetische Suche nach dem Verborgenen.



**„Die Seidenstraße – eine Reise in den faszinierenden Westen Chinas“
Multivisions-Vortrag von Dr. Martin Franke**

Fr. 18.08.2023

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Bild: Dr. Martin Franke

Martin Franke hat fast 5 Jahre in Shanghai gelebt und gearbeitet. In dieser Zeit hat er China sowohl dienstlich als auch touristisch intensiv bereist und dabei sehr unterschiedliche Regionen kennengelernt.

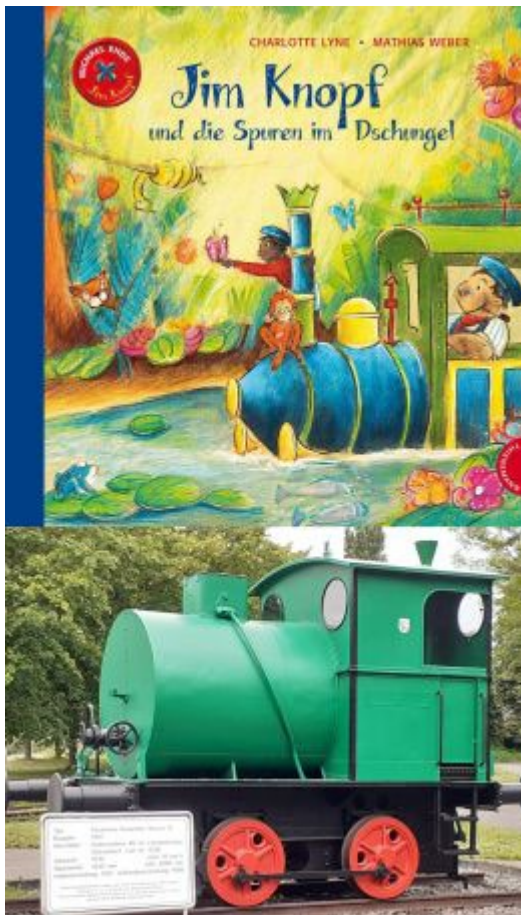
Von allen Reisen hat die Tour über die Seidenstraße in den äußersten Westen Chinas die tiefsten Eindrücke hinterlassen. Da ist einerseits die grandiose Natur, geprägt von den großen Wüsten Gobi und Taklamakan sowie dem Hochgebirge des Karakorums mit seinen über 7000 m hohen Gipfeln. Hinzu kommen die beeindruckenden, teilweise über 2000 Jahre alten Kulturdenkmäler, die entlang der Seidenstraße entstanden sind und die Begegnungen mit den dort lebenden Menschen, den Uiguren, Kasachen und Kirgisen.

Martin Franke hat die Eindrücke fotografisch festgehalten. Nach einem kurzen Stopp in Shanghai geht die Reise von Dunhuang über Turfan und Hotian nach Kashgar und von dort über den Karakorum Highway bis nach Taschkurgan in die Grenzregion zu Pakistan und Afghanistan.

Lassen Sie sich mit dieser Bildershow in ein weitgehend unbekanntes China entführen, welches so gar nicht mit der Glitzerwelt Shanghais zu vergleichen ist.

Eintritt frei – angemessene Spende für die Arbeit von Himmel und Ääd erbeten.

[Online-Anmeldung](#). Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



Kultursommer 2023

„Jim Knopf auf Zanders“ Familiennachmittag mit Bilderbuchlesung, Live-Musik und Bastelangebot

Sa. 19.08.2023
14:00 und
16 Uhr
Zanders-Areal
Vor der Lok EMMA
An der Gohrsmühle 25

Alter: ab 4 Jahren.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung
erforderlich:

für die [Veranstaltung um 14 Uhr](#)
für die [Veranstaltung um 16 Uhr](#)

Bei schlechtem Wetter findet die
Veranstaltung im „Museum“ auf dem
Zanders-Areal statt.

© Thienemann-Verlag / Stadt Bergisch
Gladbach

Großer Bahnhof für Michael Ende und die Zanders-Lok:

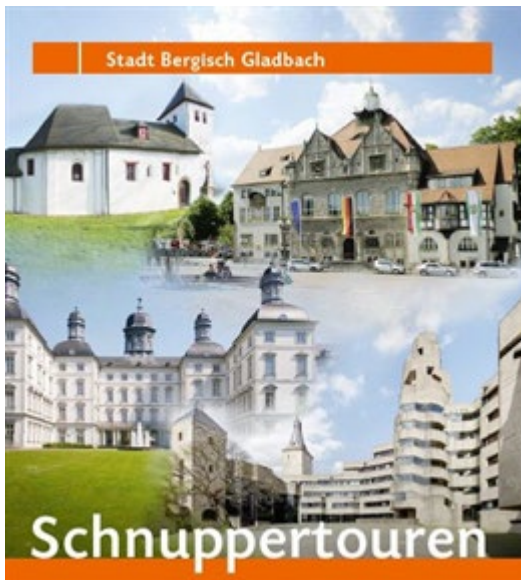
Vor der Kulisse der restaurierten Lokomotive auf dem Zanders-Areal gehen die Gäste der Veranstaltung mit der Geschichte „Jim Knopf und die Spuren im Dschungel“ nach den Motiven von Michael Ende auf die Reise.

Die Suche nach der Familie des kleinen Orang-Utans Nunu führt Jim Knopf und Lukas, den Lokomotivführer von Lummerland in den Dschungel von Borneo.

Unterwegs lernen die beiden neue Freunde kennen und erleben gemeinsam spannende Abenteuer. Ob sie wohl Nunus Familie im Dschungeldickicht finden? Erzählt wird die Geschichte des Buches aus dem Thienemann-Verlag von Sprecher Ulrich Steiner. Die musikalische Begleitung übernimmt das Klezmerensemble „Die Zitronchen“ der Städtischen Max-Bruch-Musikschule. Die Veranstaltung bildet den Saisonauftakt der Reihe der „Bergischen Erzählkonzerte“.

Im Anschluss lädt die Stadtbücherei in der Tradition ihrer Veranstaltungsreihe „Familienzeit“ zum gemeinsamen Basteln ein und hat sich für den Nachmittag etwas Besonderes ausgedacht: Die Gäste können sich als Erinnerung an den schönen Nachmittag eine „Kultursommer-Lok“ basteln und mit nach Hause nehmen.

Eine Besichtigung des Zanders-Areals im Rahmen der Veranstaltung ist nicht möglich. In Kooperation mit der [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#), der [Max-Bruch-Musikschule](#) und der [Projektgruppe-Zanders-Areal](#).



Schnuppertouren 2023

Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Historischer Rundweg Steinbreche – Motte – Steinbreche mit HansPeter Müller

Sa. 19.08.2023

14.30 Uhr

Treffpunkt: Jungferndenkmal An der
Steinbreche, Dolmanstr. 17

Dauer: 2 Stunden

.....

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte, das Zentrum von Bensberg, Refrath und Sand kennen! Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter pressebuero@stadt-gl.de oder per Telefon unter 02202 / 142302 entgegengenommen.

[Hier](#) kommen Sie zu allen Schnuppertour-Terminen.

.....

CANDLELIGHT CONCERT - DRACULA

Sa. 19.08.2023 | 19.30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schloßstr. 14

Marcus Konrad liest und singt Bram Stoker's Dracula... ein Musical-Live-Hörspiel bei Kerzenschein zum Staunen, Zuhören, Erleben, Genießen und Gruseln...

Tickets: 19,50 €

.....



ReimBerg Slam

Sa. 19.08.2023

20 Uhr

Kirchgarten der Gnadenkirche
Hauptstr. 256a

.....

Ohne Sommerpause geht es auch dieses Jahr beim ReimBerg Slam weiter – und so wird die neue Slam-Saison am 19.8. eingeläutet! Bei gutem Wetter wieder Open Air im Kirchengarten der Gnadenkirche, ansonsten im Engel Am Dom!

Wir freuen uns auf: Jan Malz, Yasmine Colucci und Jeanette Kasper-Feld!

Natürlich wird auch unser Expeditionsleiter Alexander Bach wieder durch den unterhaltsamen Abend voll mit 5 Minuten langen Kunstwerken führen! Reime, Gedichte, Kurzgeschichten; all dies und viel mehr darf erwartet werden, ein Genuss für jeden Literaturfan!

Weitere Informationen: www.facebook.com/ReimBergSlam.



**Von Reichsgrafen, Kurfürsten und Erbprinzessinnen
Jahrhunderte deutschen Adels
zwischen Rhein und Ruhr**

(Sa.-So.) 19. bis 20. August 2023

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

© Peter H, Pixabay

Der Blick auf die Rhein-Ruhr-Region ist heute überwiegend industriell geprägt. Aber die Region hat eine reiche vorindustrielle Vergangenheit, sie war gar einst eine der burgenreichsten Regionen Europas. Sie zeichnete sich durch eine Vielzahl kleinteiliger Herrschaften aus, zu denen neben Herzogtümern und Grafschaften auch geistliche Territorien und Städte gehörten. Aus vielen Wehrbauten entwickelten sich später prächtige Schlösser und Herrenhäuser. Heute kommt man auf eine Gesamtzahl von über 400 Adelssitzen. Viele von ihnen sind noch erhalten und in Privatbesitz.

Im Frühmittelalter beförderten Adelige in der Region auch als Gründer von Klöstern und Stiften die Ausbildung des mittelalterlichen Feudalsystems. Durch den Bau von Burgen, durch Kriege und Bündnisse wurden die Herrschaftsbereiche ausgebaut. In der Frühen Neuzeit erhielten die repräsentativen Ansprüche neue Ausdrucksformen: Barocke Gartenanlagen und später englische Landschaftsgärten bildeten mit den Schlossbauten ein Gesamtkunstwerk und sind zum Teil noch heute zu bewundern. Mit der Französischen Revolution schwanden jedoch einige Vorrechte des Adels.

Was zeichnete die Geschichte der Adelligen in dieser Region aus? Wie war ihre Rolle in der Region und im Weltgeschehen? Wie konnte der Adel trotz Aufhebung seiner Privilegien und des damit verbundenen politischen Bedeutungsverlusts weiterhin bestehen? Welche Herausforderungen müssen heute bewältigt werden, um das Erbe zu bewahren und in die Zukunft zu führen? [Weitere Informationen...](#)

Konstrukt oder Wirklichkeit? - Die Seele

(Sa.-So.) 19. bis 20. August 2023 | [Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal Schulte Haus | Overather Str. 51-53

Die Rede von der Seele des Menschen hat heute nicht nur seine Selbstverständlichkeit, sondern auch seine Klarheit verloren. Mit dem Begriff wurde ursprünglich ein immaterielles Prinzip bezeichnet, ohne dessen Annahme die Identität eines Individuums im Wandel der Zeit schlichtweg nicht denkbar war. Im nachmetaphysischen Zeitalter ist die Seele im Sinne der „Psyche“ nur mehr ein Sammelbegriff für die Gesamtheit aller Gefühlsregungen und geistigen Vorgänge im Menschen, die dem empirisch wahrnehmbaren Verhalten als zugrundeliegend gedacht werden müssen.

Die Frage bleibt: Bezeichnet der Begriff Seele etwas Reales oder ist das mit ihm Gemeinte ein bloßes Konstrukt, das sich dem Kohärenzbedarf psychologischer Theoriebildung verdankt?

Die Vorträge der Veranstaltung gehen dieser Frage aus den Perspektiven der Philosophie, der Theologie, der Psychologie und der praktischen Seelsorge nach.

[Weitere Informationen...](#)



Dialog mit dem Original

So. 20.08.2023

11 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: Martina Heuer

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes der Ausstellung „Mechtild Frisch. Sehstücke“. In einem moderierten ca. einstündigen Gespräch soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand der Werke ein dialogischer Austausch angeregt werden – nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier genügt.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

VHS-Sommerprogramm: Paso Doble ohne Partnerin oder Partner - Basisworkshop

So. 20.08.2023 | 13 – 14.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Der Paso Doble ist einer der temperamentvollsten spanischen Paartänze. Inspiriert durch das kunstvolle, fast schon choreographische Zusammenspiel zwischen Torero und seinem roten Tuch, der Capa oder Muleta, interpretiert der Paso Doble deren

tänzerische Symbiose. Ursprünglich verkörperte hierbei der Herr den Torero, während die Dame in die Rolle des Tuches schlüpfte. Modernere Anschauungen sehen die Dame eher als stolze Flamencotänzerin oder als emanzipierte Torera.

Kursnummer: II331328A, Kursgebühr: 17,00 € (pro Person)

Kursleitung: Erik van Spauwen



Magret Schopka - LEBENSLAUF

Vernissage

So. 20.08.2023

14 Uhr

[Basement 16](#)

Schlossstr. 16

Dauer der Ausstellung:

21.08. – 03.09.2023.

Öffnungszeiten:

Do. und Fr. 14 - 19 Uhr,

Sa. und So. 11 - 15 Uhr

„Seit mehr als 20 Jahren arbeite ich jedes Jahr in Island. Für in situ Arbeiten habe ich Sand, Vulkanasche entdeckt. So entstand die Serie „Intarsien“. Entstanden aus einer Landschaft im ständigen Wandel zeigen sie unwiederholbare Momente. Stille und Einsamkeit, die Kraft der Natur und die Schönheit und Kargheit der Landschaft mit ihren besonderen Bergformationen reizen mich zu diesen minimalistischen Anmerkungen an die Natur.“

"Wenn ich durch die Landschaft gehe, greife ich immer wieder minimalistisch in die Natur ein. Ich markiere Orte, hebe sie hervor und spüre ihren spezifischen Besonderheiten nach. Filigrane Muster aus Kaffeesatz verändern für kurze Zeit einen Ort. Es bleiben nur fotografische Manifestationen."

[\(Margret Schopka\)](#)



**Öffentliche Führung
„Papier – vom Handwerk zum
Massenprodukt“**

So. 20.08.2023

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

Bild: LVR-Industriemuseum

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Die Teilnehmenden erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt wurde. Im Anschluss darf selbst Papier geschöpft werden.

Bitte keine Gruppen! 3,50 €, Kinder/Jugendliche frei. Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Handwerker-Vorführungen:

- **Die Stellmacherei mit Dr. Alexander Kierdorf**
- **Filzen mit Astrid Averbek**
- **Weben mit Sabine und Matthias Körsgen**

So. 20.08.2023 | 14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

VHS-Sommerprogramm: Bachata - großer Tanzspaß ohne Partnerin oder Partner

So. 20.08.2023 | 14.30 – 16 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
Bachata stammt aus der Dominikanischen Republik und ist mit seinem simplen Grundschrift einfach zu erlernen. Alternativ zum Paartanz lässt sich Bachata auch hervorragend als Gruppentanz ohne Partner tanzen. In der Gruppe werden die Schritte als Line Dance oder im sogenannten "Grand Circle" getanzt. Die Grundschrift und Drehungen des Paartanzes dienen hierbei als Basis.

Kursnummer: I1331329A, Kursgebühr: 17,00 € (pro Person)
Kursleitung: Erik van Spauwen



**„Large Ensemble“ des
Musikschulnetzwerks JIP
Konzert**

So. 20.08.2023
15 Uhr
Schulzentrum Kleefeld
Im Kleefeld 19

Das „Musikschulnetzwerk JIP“ für Jazz – Improvisation – Pop, ist ein Projekt, zu welchem sich die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) mit 6 weiteren Musikschulen in der Region zusammengeschlossen hat, um die Bereiche Jazz, Pop, improvisierte und aktuelle Musik in Musikschulen zu stärken und weiterzuentwickeln. Das Projekt, gefördert u. a. durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und die lokalen Sparkassen, wendet sich an die Netzwerkmusikschulen, aber auch „Externe“ können gegen einen Kostenbeitrag teilnehmen. Im Zeitraum August bis Dezember 2022 fanden insgesamt acht Fortbildungsveranstaltungen statt, der Bogen war weit gespannt von der Arbeit mit Kindern ohne musikalische Vorkenntnisse bis zur Beschäftigung mit der Bağlama vornehmlich im Bereich des Experimentierens.

Das Projekt umfasst einen Zeitraum von 3 Jahren, d.h. Anfang 2022 bis Ende 2024. Das jährliche Kernstück des Projektes findet am 20.8. in Bergisch Gladbach mit einem „Large Ensemble“ statt. Teilnehmer und Teilnehmerinnen treffen sich von Freitag, 18. bis Sonntag 20.08. in der Musikschule zum Proben. Es gibt noch Restplätze für spontane Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

Quirl - Open Air mit Into Deep

So. 20.08.2023 | 17 Uhr | Quirl an der Gnadenkirche | Im Biergarten des Quirl's | Hauptstr. 264

Into Deep spielen Rockklassiker. 4 Musiker, die durch ihre Rockleidenschaft das Publikum zu überzeugen wissen. Die Kölner Band ist seit mehr als 10 Jahren unterwegs und begeistert seit vielen Jahren immer wieder das Quirl-Publikum und taucht mit ihren authentischen Coverversionen tief in die Geschichte der Rockmusik ein. Zu hören sind Rock-Klassiker von Santana, Supertramp, Genesis, Deep Purple, Pink Floyd, Yes, The Who, Joe Cocker u.v.a.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

Literaturkreis im Laurentiushaus: Wahlverwandtschaften

ab Mi. 23.08.2023 (5 Termine) | jeweils 15 – 17 Uhr | Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis, Laurentiusstraße 4-12

Im 2. Halbjahr 2023 widmen wir uns dem Thema »Wahlverwandtschaften« in unterschiedlichen Zusammenhängen. Im Zentrum steht das prominenteste Beispiel: Goethes berühmter Roman, der darin das »Sich-angezogen-Fühlen aufgrund geistig-seelischer Übereinstimmung« am Zusammenleben von vier Hauptpersonen entfaltet hat. Der Romantitel verweist auf Goethes Beschäftigung mit der Chemie der damaligen Zeit. Gemeint ist damit der mögliche Vorgang beim Zusammentreffen zweier chemischer Verbindungen. Kann man zur Chemie selbst, also zu einer Wissenschaft an sich, eine Art von »Wahlverwandtschaft« entwickeln? Und wie lässt sich dies mit Hausfrauentätigkeit verbinden? Dieser Frage widmet sich äußerst kurzweilig die Autorin Bonnie Garmus in ihrem Roman »Eine Frage der Chemie« (Piper 2022). Im Roman »Der Blauwal der Erinnerung« wiederum geht es um die Wechselbeziehung von der Persönlichkeit eines Volkshelden in der Vergangenheit und dem Leben im Hier und Jetzt der ukrainischen Autorin Tanja Maljartschuk. (Lesung der Autorin am 24.09.2023)

Referentin: Dr. Ursula Pietsch-Lindt

[Weitere Informationen: Katholisches Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)



Kultursommer 2023

**Treuechiffren: Geflüstertes von
Freund zu Freund**

**Lyrik und Prosa gelesen von Gerd J.
Pohl**

Do. 24.08.2023

19 Uhr

Stadtarchiv, Innenhof

Scheidtbachstr. 23

© Michel Osterritter

In einer Zeit, in der man ständig "auf Zack" sein muss und auf gar keinen Fall "den Anschluss verpassen" darf, weil sonst "der Zug ein für alle Mal abgefahren" ist - in solch einer Zeit also haben es die sanften und feinen Geschichten schwer. Jedem Trend zu Trotz schenkt Gerd J. Pohl, Rezitator und in Bergisch Gladbach vor allem als Puppenspieler bekannt, gerade solchen Erzählungen und Gedichten seine Aufmerksamkeit: Gedanken und Träumen, Hoffnungen und Erinnerungen, wie man sie eher einem treuen Freund ins Ohr flüstert als laut deklamiert. Und so bringt Pohl denn tatsächlich Texte von Menschen zu Gehör, mit denen er selbst befreundet war oder ist: Autorinnen und Autoren wie Stephan Reimund Senge, Jo Micovich, Michael Buthe, Maria Schätzmüller-Lukas, Manuele Klein und Detlev Weigand. Und so er Eigenes vorträgt, ist auch dies Vertrauten gewidmet. Ein äußerst persönliches

Programm. Ob der "Schauspieler mit der mächtigen Stimme" (Kölner Stadt-Anzeiger), der in Inszenierungen wie "Faust" oder "Nosferatu" eher als Mann des pathetischen Ausdrucks hervorgetreten ist, auch diese leisen Töne trifft? Wir werden es an diesem besonderen Abend erleben...

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Lesesaal statt.

In Kooperation mit dem Förderverein Puppenpavillon Bensberg e.V. und dem Stadtarchiv.



Ladies' Night

Do. 24.08.2023

19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht. Nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink im Grünen Salon fortsetzen.

Für kunstinteressierte Frauen jeden Alters. Dauer ca. 90 Minuten.

Gebühr 8,00 € inklusive Eintritt, Führung und einem Gläschen Sekt. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter 02202 / 14-2334.



Allmendewiese in den dreißiger Jahren

Kalkbrenner – Korndrescher - Kneipengänger | Wie die Refrather arbeiteten und feierten Themenwanderung mit Hans Peter Müller

Fr. 25.08.2023

15 Uhr

Treffpunkt: Jufferndenkmal beim Haus
Steinbreche, Dolmanstr. 17

Die Wanderung geht entlang Siebenmorgen, Wingertsheide, Vürfelser Kaule, Lustheide, Bethanien-Kinderdorf, Flehbachmühlenweg, In der Auen.

Ende: ca. 18 Uhr, Refrather Mühle. Dort gegebenenfalls Einkehr. Rückkehr mit ÖPNV (Bus 451/KVB Linie 1) möglich.

Die Wanderung wird veranstaltet von SMARCB1 e.V. – Krebsforschung für junge

Menschen. Der Verein freut sich über eine Spende.

Anmeldung bei:

Michael Wortmann, 02204 / 62003 – michael.wortmann@smarcb1.de

Hans Peter Müller, 02204 / 66355 – hpmueller06@web.de



Kinderkonzert

von und für Kinder ab 6 Jahren

Fr. 25.08.2023 | 17 Uhr

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagner-Platz

Nach dem großen Zulauf im Jahr 2022 freuen sich die jungen Mitwirkenden auf eine Veranstaltung und geben ihre Instrumentalstücke zum Vortrag. Die meistens Unterrichts-Instrumente der [Max-Bruch-Musikschule](#) stehen auf dem Programm, so dass alle Kinder der Elementaren Musikerziehung einen Einblick bekommen, welches Instrument sie erlernen können. Das Konzert ist geöffnet für alle Interessierten. Die Leitung haben Jutta Lambeck und Uta Vossebrecker. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



„SONORITY mosaic“

Sonja Dehn und Bernd Kämmerling

Fr. 25.08.2023

19.30 Uhr

Alte Kirche Refrath

Alt-Refrath 17

Sonja Dehn, © Vera Prinz / Bernd Kämmerling

„SONORITY mosaic“ – eine klangliche Mixtur aus Pop, Jazz und Traditional
Sonja Dehn (Gesang und Percussion) und Bernd Kämmerling (Piano, Hohner-
Organa)

Bekannte Melodien werden auf neue Weise interpretiert und durch eigene Songs und
Improvisationen komplettiert.

Karten zu 12,00 € (Schüler und Studenten 7,00 €) gibt es im Vorverkauf im

Pastoralbüro St. Johann Baptist sowie zu 15,00 € bzw. 10,00 € an der Abendkasse.

Christoph Kuckelkorn – Der Tod ist dein letzter großer Termin Ein Bestatter erzählt, was wir vom Tod fürs Leben lernen können...

Lesung mit Musik

Fr. 25.08.2023 | 19.30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schlosstr. 14

Christoph Kuckelkorn, Bestattermeister aus Köln, führt ein „Doppelleben“: Zum einen lenkt er eines der ältesten Bestattungsunternehmen in Deutschland, gleichzeitig fungiert er als Präsident des Festkomitee Kölner Karneval. Was wie ein Widerspruch klingt, bedeutet für ihn eine Einheit. Wie kaum ein anderer durchlebt er tagtäglich das Wechselspiel zwischen Glück und Trauer, Ausgelassenheit und Verzweiflung. Tod und Leben – zwischen beiden Welten bewegt sich Christoph Kuckelkorn mühelos, manchmal innerhalb nur weniger Stunden: morgens die Vorbereitung einer Beerdigung, mittags eine Sitzung beim Festkomitee, nachmittags ein Trauergespräch mit Hinterbliebenen, abends eine Prunksitzung. Sein Beruf lehrt ihn jeden Tag aufs Neue, wie zerbrechlich unser Dasein ist, wie plötzlich sich alles ändern kann. Und danach Totenwache. Die Gleichzeitigkeit der Gefühle ist für ihn keine Theorie, sondern tägliche Praxis, die ihn viel über das Leben gelehrt hat. Er propagiert das Leben im Hier und Jetzt. Und praktiziert es. Als Wanderer zwischen den Welten hat Christoph Kuckelkorn seine packende Biographie und ein großes und inspirierendes Buch über den Sinn und Wert des Lebens geschrieben.

Tickets: 22,50 €

Discofox Basisworkshop am Wochenende

Sa. 26.08.2023 | 13 – 16 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Kaum ein anderer Tanz bietet so viele Variationen wie der Discofox. Damit ist es DER Tanz für fast alle Gelegenheiten und zu fast jeder Musik. Bis heute hat dieser Modetanz aus den 70ern nichts an Aktualität verloren - ganz im Gegenteil. Der Discofox lebt von seinen vielen Dreh- und Wickelfiguren, die meist selbst auf kleinstem Raum tanzbar sind.

Kursnummer: JJ331331A, Kursgebühr: 34,00 € (pro Person)

Kursleitung: Erik van Spauwen



Nachmittag der offenen Tür

Sa. 26.08.2023

15 – 18 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Die Musikschule stellt sich vor und veranstaltet mit Schülern und Schülerinnen kleine Konzerte für alle Interessierten ab 6 Jahren. Das Musikschulgebäude am Langemarckweg steht an diesem Nachmittag für Fragen zu Unterricht, Lehrkräften,

Instrumentenausleihe, Entgelten, finanziellen Unterstützungen, dezentralen Stätten usw. offen und will genau diese Offenheit gegenüber Kindern und Erwachsenen präsentieren und repräsentieren.

Es gibt Kuchen und Kaffee sowie kalte Getränke, und die Gäste können Kontakt zu den Fachleitungen sowie Lehrkräften aus den einzelnen Bereichen aufnehmen.



Wir sind Faust!

Sa. 26.08.2023

So. 27.08.2023

jeweils 19 Uhr

Zanders-Areal

An der Gohrsmühle 25

Veranstaltende: LandBlattGold.

[Weitere Infos... \(PDF\)](#)

Eintritt: Erwachsene 16,00 € /

ermässigt: 12,00 €.

Dauer circa 90 Minuten; ohne Pause,
im Anschluss Getränke & kleine
Häppchen

Anmeldung erforderlich:

wirsindfaust@gmx.de unter Angabe
des Tages und Anzahl der Personen

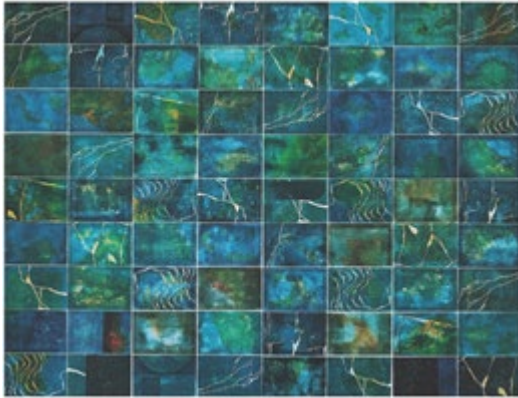
Wir sind Faust! ist eine Open-Air-Inszenierung in historischen Rahmen.

Die Inszenierung, die sich an Goethes Faust 1 anlehnt, verlässt den üblichen Erfahrungsraum des Theaters und nimmt den Zuschauenden mit auf einen Spaziergang von Station zu Station, Bühne zu Bühne, wo die Tragödie ihren Lauf nehmen wird. Doch anders als gewohnt, wird hier dem Zuschauenden die Rolle des Faust übertragen. Er wird zum Handelnden, seine Bewegung drückt Einverständnis aus oder wird von Zweifel und Fragen geleitet. Gleich zu Anfang muss er sich entscheiden, welchem Handlungsstrang er auf dem Spaziergang folgen will: dem von Mephisto oder dem von St. Michael. Folgt er lieber einem diabolischen Versprechen oder einem die Seele rettenden Angebot? Zwei Perspektiven einer Geschichte werden erzählt an diesem Abend und immer geht es um Lust am Leben.

Wir sind Faust! wirft Fragen auf: Sind wir Schöpfer oder Opfer? Tragen wir Verantwortung? Sind wir uns dessen bewusst? Die Inszenierung beleuchtet den Reigen von möglichen Antworten durch Erfahrung, Empathie, Verführung, Beteiligung und Entscheidung.

Das Publikum als Faust wird am Ende wieder gefragt: Wer drückt den „Buzzer“ und trägt die Konsequenzen?

- Idee & Inszenierung: LandBlattGold — Kai Mönnich, Heike Bänsch, Michael Wittassek
- Dramaturgie, Textfassung & Regie: Heike Bänsch, Kai Mönnich
- Szenische Gestaltung: Michael Wittassek
- Licht & Ton: Kai Mönnich



Claudia Betzin

„_ _ _ einerseits _ andererseits _ _
_“

Installation und Druckgrafik

Die Ausstellung kann noch bis zum
26.08.2023 besichtigt werden.

Galerie Schröder und Dörr
Wingertsheide 59

*Claudia Betzin aus alloverblue, 2022,
240x325cm, Foto: Paul Schöpfer*

„In Claudia Betzins abstrakter Malerei gibt es „unter dem oben“, eine darunter liegende Welt, die es zu finden und zu entdecken gilt. Einander überlagernde und durchdringende Farbflächen lassen – häufig über mehrere Leinwände hinweg - verdichtete Strukturen entstehen. Die Oberfläche – körnig und reliefartig oder glatt gespachtelt und wie gewachst – fordert, in einen Dialog zu treten, dem man sich nicht entziehen kann. Dem prozessualen Entstehen entspricht eine Rezeption, die untrennbar mit diesem verwoben ist und den Betrachter immer wieder aufs Neue mit sich selbst konfrontiert.“ schreibt Petra Oelschlägel, Leiterin des Kunstmuseums Villa Zanders in Bergisch Gladbach.

Diese Beschreibung bezieht sich auf die frühe Phase im künstlerischen Oeuvre von Claudia Betzin. Die 1961 in Köln geborene Künstlerin widmete sich seit 2013 einerseits den druckgrafischen Techniken. Siebdruck, Linol-, aber vor allem der Holzschnitt, hielten Einzug in ihr Schaffen. In mehrschichtigem Verfahren druckt sie im Handabzug bevorzugt Einzelblatt-Serien, deren Grundlage die Bearbeitung der Fläche mittels abstrakter Linierung ist. Diese Serien variiert sie oftmals in einem monochrom-ähnlichen Farbkanon, wie z. B. in der großen Folge „alloverblue“, die sie dann zu Präsentationszwecken zu großen Tableaus arrangiert. Oder sie kombiniert die Druckgrafik mit Collagetechnik, indem sie der zu bearbeitenden Fläche einen vorproduzierten Anteil, wie z. B. in der „Rheingold“-Serie einzelne Notenblätter aus Richard Wagners gleichnamiger Oper aus dem 4-teiligen Nibelungen-Zyklus, zu Grunde legt. Dadurch entfernt sie der Druckgrafik eindeutig ihres ursprünglichen Sinnes, der Schaffung einer hohen Auflage. In früheren Zeiten gedacht als Multiplikationsverfahren, um sich mühseliger handschriftlicher Arbeit zu entledigen und in großen Serien produzieren zu können, erzielt sie nun mittels verhältnismäßig großem Aufwand drucktechnische Unikate.

Andererseits wird durch Rauminstallationen ein weiterer neuer Schwerpunkt gesetzt. In der aktuellen Ausstellung zeigt Claudia Betzin, die in Bergisch Gladbach lebt und in Köln arbeitet, Raumteiler, paravent-ähnliche Objekte, die allerdings nicht auf dem Boden stehend die Blicke „versperren“, sondern von der Decke herabhängend die gleiche Funktion erfüllen. Hergestellt wurden diese hängenden Raumobjekte aus sog. Stoffbrettern. Zu finden sind diese in Stoffgeschäften, da darauf die Stoffe zu Stoffballen gewickelt werden und sie liegen zumeist bergeweise in Stapeln auf Tischen oder in Regalen. Diese oftmals farbigen oder bemusterten Bretter werden

ihrer ursprünglichen Funktion beraubt indem sie uniform mit weißer Farbe egalisiert werden. Mehrere Bretter in vertikaler Reihung erhalten dann beiderseits Einschnitte in Form von Schnittmustern, wie man sie seit den 50er Jahren aus den Mode-Heften des Burda-Verlages kennt. Durch Verbinden in Abständen dieser Bretter entsteht dann ein „Vorhang“, der gewisse Einsichten und Durchsichten erlaubt.

Dauer der Ausstellung: 02.06. – 26.08.2023. Di bis Fr 14 - 18.30 Uhr, Sa 11 - 14 Uhr, wegen Galerieferien geschlossen: 8. Juni – 6. Aug.

Galerie Schröder und Dörr, Tel. 02204 / 64170, E-Mail: schroeder-doerr@netcologne.de.

Die Kunst der Künste - Ein neuer Blick auf die Philosophie des Mittelalters

(Sa.-So.) 26. bis 27. August 2023 | [Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal Schulte Haus | Overather Str. 51-53

Kein Zeitgenosse in jenem Millennium, das wir gemeinhin als „Mittelalter“ bezeichnen, hätte je gedacht, im Mittelalter zu leben. Das Mittelalter ist eine Erfindung. Besonders problematisch sind die Konsequenzen für die Philosophie. Die „mittelalterliche“ Philosophie – zumeist gleichgesetzt mit der lateinischen Scholastik – wird sowohl von ihren antiken Wurzeln, mit denen sie sich stets verbunden fühlte, wie auch von ihren vielfältigen kulturellen und sprachlichen Traditionen abgetrennt. Ein neuer Blick auf die Philosophie in diesem Jahrtausend zeigt jedoch, dass diese vielgestaltig und vielsprachig, interdisziplinär, transkulturell und multireligiös war. Zudem werden zentrale philosophische Fragen auf originelle Weise weiterentwickelt.

Die Philosophie als „Kunst aller Künste“ erhält ihren Ort an verschiedenen Bildungsinstitutionen, vor allem an den neuen Universitäten, die ab dem 13. Jahrhundert ihren weltweiten Siegeszug antreten.

Wie kann man die Geschichte dieses Jahrtausends anders und neu erzählen? Warum sollen wir uns überhaupt mit der Philosophie des „Mittelalters“ beschäftigen?

Wir laden Sie ein, sich auf eine gemeinsame Entdeckungsreise zu begeben in ein Jahrtausend, in dem es noch viel zu entdecken gibt.

[Weitere Informationen...](#)

Von Hamlet zu Don Quixote

Heldentypen in der russischen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts

(Sa.-So.) 26. bis 27. August 2023 | [Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal Schulte Haus | Overather Str. 51-53

Der russische Schriftsteller Iwan Turgenjew behauptete 1860 in einer Rede, dass in den beiden Typen Hamlet und Don Quixote „die zwei grundlegenden, einander widersprechenden Besonderheiten der menschlichen Natur verkörpert sind, die beiden Enden jener Achse, um die sie sich dreht.“ Während der spanische Ritter von der traurigen Gestalt „seinem Ideal restlos ergeben“ sei und dafür alle möglichen Entbehrungen auf sich nehme, stelle der dänische Prinz allein sein Ego ins Zentrum und vergehe vor Selbstzerknirschung – so die These.

Auf der Grundlage dieser Unterscheidung soll im Rahmen der Tagung ein Abriss der russischen Literaturgeschichte anhand ihrer Heldentypen vorgenommen werden.

Angefangen beim „überflüssigen Menschen“, einem „Hamlet“-Typus bei Puschkin, Lermontow, Tolstoj und Dostojewskij, bis zu den „positiven“ Helden der Sowjetliteratur

etwa bei Gorkij, Gladkow oder Ostrowskij, die an Don Quixote erinnern. Die „Teufelsgestalten“ etwa bei Gogol oder Bulgakow werden ebenso Berücksichtigung finden wie „Häftlinge und Märtyrer“: Ein Blickwinkel, der zum Verständnis russischsprachiger Texte dezidiert beiträgt.

Zur Auseinandersetzung mit diesem lohnenden Schwerpunkt russischer Literatur laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein!

[Weitere Informationen...](#)

East Coast Swing - Basisworkshop am Wochenende

So. 27.08.2023 | 13 – 15.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Der Swing ist zurück. Lady Gaga, Robbie Williams, Michael Bublé und viele andere haben dem Swing von einst neues Leben eingehaucht. East Coast Swing ist eine der meistgetanzten Variationen sowohl zu dieser aktuellen, als auch zu klassischer Swingmusik. Es ist ein absoluter Gute-Laune-Tanz, denn die Lebensfreude der Musik findet sich in den Figuren und Schrittkombinationen wieder. Wer Swing-Musik mag, wird den East-Coast-Swing lieben.

Kursnummer: JJ331332A, Kursgebühr: 34,00 € (pro Person)

Kursleitung: Erik van Spauwen



Öffentliche Führung

So. 27.08.2023

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Handwerker-Vorführung Spinnen mit Karin Dünner

So. 27.08.2023

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

André Rieu - Maastricht-Konzert 2023: Love is All Around

So. 27.08.2023 | 17 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Der Walzerkönig lädt zu seinem brandneuen Kinokonzert „Love is All Around“ ein, das aus seiner wunderschönen Heimatstadt Maastricht kommt!

Auch in diesem Jahr wird André Rieu sein berühmtes Sommer-Event auf dem historischen Platz mitten in der Stadt, dem legendären Vrijthof, veranstalten. Das Konzert wird ein musikalisches Fest mit herzerwärmenden Melodien, die André liebevoll ausgewählt hat – mit Klassikern, beliebten Liedern zum Mitsingen und herrlichen Walzern, die zum Tanzen einladen.

Zusammen mit seinem beliebten Johann Strauss Orchester, einem charmanten Gospelchor und ganz besonderen Überraschungsgästen bietet André Ihnen und Ihren Liebsten eine erfrischende, romantische und lustige Party in Ihrem Kino – Sie werden spüren, dass die Liebe überall ist! Erleben Sie ein Konzertereignis voller Musik, Tanz, Liebe und Glück! (Quelle: Verleih)



Kultursommer 2023

Paris als Musikmetropole Konzert

So. 27.08.2023

17 Uhr

[ServiceResidenz Schloss Bensberg](#)

Im Schlosspark 10

Seit mehreren Künstlergenerationen behält Paris die Rolle einer Musikmetropole von Weltrang. Besonders vom Ende des 19. Jahrhunderts etabliert sich in der Stadt eine stilistisch sehr facettenreiche Musikszene, die neben der Pflege der klassischen Tradition aus der Vergangenheit auch der fortschreitenden Moderne gegenüber sehr offen steht. Hier treffen verschiedene künstlerische Richtungen und Tendenzen aufeinander, existieren parallel und spiegeln die Vielfalt des Lebens wider.

Werke von C. Saint-Saens, C. Debussy, M. Ravel, F. Poulenc & S. Prokofiev

Mitwirkende: Solisten des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach Agnes Grube (Oboe), Alexander Lifland (Violine), Alexander Morogovski (Klarinette) & Roman Salyutov (Klavier)

In Kooperation mit der ServiceResidenz Schloss Bensberg

Quirl - Open Air mit Page 1

So. 27.08.2023 | 17 Uhr | Quirl an der Gnadenkirche | Im Biergarten des Quirl's | Hauptstr. 264

Sie standen schon mit Runrig, Mother's Finest, Modern Talking und John Miles im Rampenlicht: Seit den neunziger Jahren steht PAGE 1 auf großen und kleinen Bühnen für tanzbare Soul- und Popmusik auf höchstem Niveau.

Die Kombination aus Monika Jardins beeindruckender und unverwechselbarer Soulstimme und einer perfekt zusammenspielenden und mitreißend groovenden Band sorgen für ein unvergessliches Livemusik-Erlebnis.

PAGE 1 spielt vor allem englischsprachige Soul-, Funk- und Pop-Klassiker.

Dazwischen finden sich auch immer einige brandaktuelle Titel sowie Eigenkompositionen.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



Salongespräch Strukturen der Befreiung – Perforationen und Löcher in der modernen und zeitgenössischen Kunst

Di. 29.08.2023

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Mechthild Frisch, o.T., 2000, Wandobjekt,
Acrylfarbe auf Pappe, 15x23 cm (im Abstand
von 4 cm zur Wand), © VG Bild-Kunst, Bonn
2023*

Das Loch wird in der modernen Kunst als ein symbolträchtiges Zeichen eingesetzt: Bereits Max Ernst verwendete es in seinen surrealistischen Bildern als Element seiner gemalten Seelenlandschaften, und Lucio Fontana durchstach 1949 offiziell als erster Künstler die Leinwand und erkor die dabei entstehenden Strukturen als eigenständige Elemente einer neuen „befreiten“ Kunst. Bei der Skulptur der Nachkriegszeit von

Henry Moore oder Barbara Hepworth wurde das raumformende Volumen durch Lochungen und Hohlräume strukturiert, und schließlich zeigt auch die zeitgenössische Kunst mit den Strickarbeiten einer Rosemarie Trockel oder den Arbeiten von Mechtild Frisch die nach wie vor aktuelle künstlerische Auseinandersetzung mit diesen Strukturen.

Im Vortrag wird eine kurze kunsthistorische Einführung über die Formgebung und Symbolhaftigkeit von Löchern und Perforationen in der modernen und zeitgenössischen Kunst vorgestellt, um danach in der Diskussion auf die vielfältigen Assoziationen und Zuschreibungen, die jede/r mit künstlerischen Löchern verbindet, eingehen zu können.

Referentin: Prof. Dr. Stefanie Lieb, Studienleiterin Kunst und Kultur, Katholische Akademie Schwerte

Moderation: Susanne Bonenkamp M.A.

Teilnahmegebühr: 6,00 € / 3,00 € für Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende.



5 grad a cappella - 5-stimmig durch 5 Jahrhunderte

Mi. 30.08.2023

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Bild: 5 grad a cappella

Das fünfstimmige Vocalensemble 5 grad aus Refrath singt ein facettenreiches, mitreißendes Programm aus 5 Jahrhunderten, in das sie ihr Publikum Herz über Kopf mit hineinziehen.

Singen macht offensichtlich Freude!

Mit:

Caro Schug-Otten - Sopran

Barbara Poppinga - Mezzosopran

Bärbel Maaßen - Alt

Andreas Steinmeyer - Tenor

Andreas Ebert - Bass

Eintritt frei – angemessene Spende erbeten.

[Online-Anmeldung](#). Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

Workshop zum Thema Fotografie: Mit Licht schreiben

Do. 31.08.2023 | 17 – 19.30 Uhr | [Kunstmuseum Villa Zanders](#) | Konrad-Adenauer-Platz 8

Fotografie heißt wortwörtlich übersetzt „mit Licht schreiben“. In der Dunkelkammer erforschen wir die alte Technik der Fotografie und experimentieren mit Licht,

Fotopapier und Entwickler – ohne dass dafür ein Fotoapparat notwendig ist.
Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren. Maximale Teilnehmerzahl 5
Personen. Anmeldung erforderlich, Tel. 02202 / 14-2334.



**„Farbvisionen“ – Bilder in Acryl von
Anne Palitza**

Die Ausstellung kann noch bis zum
02.09.2023 während der Café-
Öffnungszeiten besichtigt werden.

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)
Altenberger-Dom-Str. 125

Festgelegt auf eine bestimmte Stilrichtung für diese Ausstellung hat sich die Malerin nicht. „Beim Malen meiner Bilder lasse ich meinen Gefühlen, Ideen und der Fantasie freien Lauf. Mal sind sie realistisch, mal surreal und auch plastisch“, so Anne Palitza. Jeder Betrachter darf sich ein eigenes Bild machen und für sich interpretieren.



**89. Kunstbegegnung Bensberg
Orient und Okzident: Verbindende
Zeichen**

Aquarelle und Papierarbeiten von
Wolfgang Heuwinkel mit Kalligrafien
von Nja Mahdaoui

Die Ausstellung kann noch bis zum
10.09.2023 besichtigt werden.

[Thomas-Morus-Akademie](#) / Kardinal
Schulte Haus
Overather Straße 51-53

Bild: Wolfgang Heuwinkel

Der Künstler Wolfgang Heuwinkel ist ein Forscher, Entdecker und Entwickler, der Eigenkräfte des Materials und die künstlerische Idee zusammenbringt, ja auch Grenzen sprengt. Seine Lichtinstallationen, die Aquarelle und die Beschäftigung mit Recycling von Fasermaterial zeigen die Bandbreite. Es geht ihm um elementare

Prozesse, um Material als künstlerisches Medium und um Kooperation in mehrfacher Hinsicht.

Es macht einen ganz besonderen Reiz der hier in Bensberg ausgestellten Bilder aus, dass sie bildintern mit den Kalligrafien seines tunesischen Künstlerfreundes Nja Mahdaoui korrespondieren. Schwarz und linear neben Farbe und Fläche, beides ganz eigenständig und doch wie zusammengehörig, zwei Ausdrucksweisen, die Welten und Zeiten respektvoll vereinen.



Strickschriften

ein Strickclub in Kooperation mit Judith Winterscheid von „Strickschuh“

jeden Montag ab 15 Uhr
Stadtteilbücherei Paffrath
Borngasse 86

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über die [Homepage](#) der Stadtbücherei erforderlich. Ein Termin kann erst ab 4 Anmeldungen stattfinden. Pro Person und Termin fällt eine Teilnahmegebühr von 4,00 € an.

Bild: Strickschuh, Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Sie brauchen Hilfe bei Ihrem Strickprojekt, möchten ganz neu stricken lernen oder einfach nur beim Stricken gemütlich zusammensitzen? Dann haben wir das Richtige für Sie: Wir bieten wöchentlich in Kooperation mit Judith Winterscheid von „Strickschuh“ einen offenen Strickclub in der Stadtteilbücherei Paffrath an. Die eigenen Materialien sollten mitgebracht werden. Nach Absprache können Wolle und Nadeln auch erworben werden.

Über den Haupteingang der Schule ist auch ein barrierefreier Zugang möglich.



Akademie in den Häusern - Digitale Kulturerlebnisse - AkademiePlus

Die digitalen Angebote der Thomas-Morus-Akademie

- Akademie in den Häusern
- Digitale Kulturerlebnisse
- AkademiePlus

[Akademie in den Häusern](#)

In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin.... Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

[Digitale Kulturerlebnisse](#)

Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt an Bildschirm buchen.

[AkademiePlus](#)

Wertvolles, Neues und manchmal Spektakuläres entdecken, ohne dafür einen Fuß aus der Tür setzen zu müssen: Das bieten die Online-Abende der AkademiePlus mit den Reihen KulturGut, AusLese, LebensLinien oder Goethe2Go. Immer 19.30 bis 21 Uhr in loser Folge.

AUS NRW, BUND UND EU

Workshop: Mehr als nur Unterhaltung – Wie Kulturelle Bildung das Leben im Alter bereichert

Mi. 16.08.2023 | 10 bis 13 Uhr | Online

Der Online-Workshop der Servicestelle "Bildung und Lernen im Alter" bei der BAGSO gibt einen Überblick über das Thema Kulturelle Bildung in der nachberuflichen Lebensphase und bietet die Möglichkeit, sich mit Akteurinnen und Akteuren kultureller Projekte zu vernetzen.

Die Teilnehmenden diskutieren, was es braucht, um die Kulturelle Bildung im Alter zu fördern, an welchen Hürden Kulturelle Bildung scheitern kann und wie sich diesen Herausforderungen begegnen lässt.

Quelle und weitere Infos: [kubia – Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur](#).

Kohle für Kultur | Ein Abend – über 20 Förderprogramme

Mi. 23.08.2023 | 17 bis 20 Uhr | Wasserschloss Haus Graven, Haus Graven 1, 40764 Langenfeld (Rheinland)

Gibt es ein Förderprogramm, das zu meiner Projektidee passt? Wer unterstützt meine Jugendband? Kann ich Fördermittel für meine Veranstaltung beantragen? Wie finde ich Kooperationspartner? Wer hilft bei der Antragstellung? Diese und andere Fragen können Sie hier klären.

Die Förderprogramme werden in knapper Form vorgestellt. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen im direkten Gespräch mit den Vertreter/-innen der

einzelnen Förderprogramme zu klären.

Die Veranstaltung ist entgeltfrei, eine Anmeldung jedoch notwendig.

Weitere Informationen und Anmeldung: [Kulturregion Bergisches Land](#)

Online-Kurs „Ankommen in der Bibliotheksarbeit in Deutschland“

Der Online-Kurs startet ab dem 05.09.2023 in eine zweite Runde. Er richtet sich an Menschen, die in ihrem Herkunftsland einen Studien- oder Berufsabschluss im Bibliotheksbereich erworben haben und nun in Deutschland arbeiten möchten. Der Kurs wird vom Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin, dem Berufsverband Bibliothek und Information e. V. sowie der Stadtbibliothek Pankow in Berlin ausgerichtet. Der Kurs gibt u.a. einen Überblick über das Bibliothekssystem in Deutschland, rechtliche Grundlagen sowie Verfahren zur Anerkennung ausländischer Studien- oder Berufsabschlüsse. Eine Anmeldung ist bis zum 25.08.2023 möglich.

Weitere Informationen: [Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin](#).

Quelle: Newsletter Deutscher Bibliotheksverband

Neuer Leitfaden „Standards für Museen“

Die „Standards für Museen“ sind ein Gemeinschaftswerk vom Deutschen Nationalkomitee des Internationalen Museumsrates (ICOM Deutschland), der Konferenz der Museumsberatungsstellen in den Ländern und dem Deutschen Museumsbund.

Der Leitfaden „Standards für Museen“ beschreibt die zentralen Handlungsfelder im Museum: Managen, Forschen, Sammeln, Dokumentieren, Bewahren, Bilden und Vermitteln, Ausstellen sowie Kommunizieren. Er formuliert Grundwerte für die Arbeitsweise der Museen und liefert erstmalig Standardkriterien sowie Checklisten anhand derer Museen individuelle Ziele und Maßnahmen entwickeln können.

Die Publikation benennt nicht nur, welche Aufgaben Museen erfüllen, sondern auch welche besonderen Leistungen Museen erbringen und in welchen Bereichen sie besondere Unterstützung benötigen.

Den Leitfaden können Sie [hier herunterladen](#).

Positionspapier: KI aber fair

„KI aber fair“ ist eine Initiative von Verbänden und Organisationen aus der deutschen Kultur- und Kreativwirtschaft. In einem Positionspapier fordert sie, die Urheberinnen/Urheber und ihre Werke besser vor unbefugter Nutzung durch KI-Entwickler/-innen zu schützen, das Urheberrecht zu stärken sowie die Nutzung ihrer Werke angemessen zu vergüten.

Zum Positionspapier: <https://ki-aber-fair.de/start.html#https-kiaberfair.de-Positionspapier>

Quelle: creative.nrw, Newsletter | April 2023

IU Mag #7 – Künstliche Intelligenz

Das aktuelle Magazin der Initiative Urheberrecht widmet sich den Chancen und Risiken der künstlichen Intelligenz (KI) – juristisch, wissenschaftlich und kreativ. Die Initiative Urheberrecht vertritt die Interessen von rund 140.000 Urheber/-innen und ausübenden Künstler/-innen in den Bereichen Belletristik und Sachbuch, Bildende Kunst, Design, Dokumentarfilm, Film und Fernsehen, Fotografie, Illustration, Journalismus, Komposition, Orchester, Schauspiel, Spieleentwicklung, Tanz und vielen mehr.

Zum Magazin: <https://urheber.info/diskurs/iomag-ki>

Studie „Engagement für Bildung. Zivilgesellschaftliche Partner aus Kultur und Jugendhilfe“

Welchen Beitrag leisten die zivilgesellschaftlich verorteten Akteure Kultureller Bildung als Bildungsakteure? Welche Potenziale, aber auch Förderbedarfe werden sichtbar? Die vorliegende Studie weitet die Perspektive für die durch das öffentliche Bildungssystem dominierte Debatte: vom Beitrag öffentlicher Kultur- und Bildungseinrichtungen für Kulturelle Bildung hin zu den vielfältigen Bildungsangeboten, die zivilgesellschaftliche Organisationen und freiwillig Engagierte leisten.

Zur Studie: [Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung \(BKJ\)](#)

Sammelband »Kulturwandel«

Wie sollte eine zukunftsweisende Kulturpraxis aussehen? Diese Frage stellte sich als Co-Herausgeber der Leiter des Instituts für Kulturpolitik, Dr. Henning Mohr, zusammen mit 30 weiteren Expertinnen und Experten. Mit dem Ziel, die kulturelle Infrastruktur zukunftsfähig zu halten und ein generationen- und gendergerechtes Kulturverständnis zu etablieren, entstanden theoretische Ansätze und Praxisbeispiele für neue Leitbilder der Kulturpolitik und Kulturpraxis.

Der Band ist als [Open-Access-Publikation beim transcript Verlag](#) digital frei verfügbar.

Quelle: Kulturpolitische Gesellschaft e.V., Newsletter

»#DSEEerklärt«: Von Buchhaltung bis Kinder und Jugendliche im Verein

Buchhaltung, Digitalisierung, Versicherungen, Engagierte gewinnen, motivieren und (re)aktivieren sowie Kinder und Jugendliche im Verein: Das sind bis Ende Dezember 2023 die Themen in der Online-Seminarreihe »#DSEEerklärt« der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt. Damit wächst die Reihe auf 50 Seminare an, die alle auch weiterhin online abrufbar sind.

Weitere Informationen: [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(DSEE\)](#)

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

„Neue Auftraggeber – Tanz und Performance im Bürgerauftrag (AT)“

Mit dem Programm „Neue Auftraggeber – Tanz und Performance im Bürgerauftrag (AT)“ unterstützt die Kulturstiftung des Bundes Bürgerinnen und Bürger, die als „Neue Auftraggeber“ zeitgenössische Tanz- und Performanceprojekte mit herausragenden Künstlerinnen und Künstlern initiieren und zur Aufführung bringen wollen. Für alle Auftragsprozesse und den dabei entstehenden rund fünfzehn künstlerischen Produktionen stellt die Kulturstiftung des Bundes in den Jahren 2023 bis 2028 Fördermittel in Höhe von 5 Mio. Euro bereit.

Weitere Informationen: [Kulturstiftung des Bundes](#)



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- 180°DREHUNG - Tanzprojekte in Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen 2023/24 (Frist: 11.08.2023)
 - Wettbewerb "Kultur- und Kreativpilot*innen" (Frist: 14.08.2023)
 - Kunstpreis junger westen 2023 (Frist: 15.08.2023)
 - ifa – Institut für Auslandsbeziehungen e.V.: Künstlerkontakte (Frist: 15.08.2023)
 - "Auf Augenhöhe - Artolog 11" (Frist: 18.08.2023)
 - Kunst-Stipendium der Dr. Dormagen-Guffanti-Stiftung (Frist 31.08.2023)
 - Wettbewerb: »Aktiv für Demokratie und Toleranz« (Frist. 31.08.2023)
 - Wettbewerb für Gegenwartsmusik und Medienkunst (Frist: 31.08.2023)
 - Ausschreibung: Focus Ukrainian Artists II (Frist: 15.09.2023)
 - Förderpreis „Kataloge für junge Künstler*innen“ (Frist: 15.09.2023)
 - Beethoven Bonnensis 2023 (Frist: 30.09.2023)
 - Förderfonds »Begegnung und Zusammenhalt« (Frist: 30.09.2023)
 - NRW Kultursekretariat Gütersloh: Jugendtheater-Produktion im Bereich „Präventionstheater“ (Frist: 30.09.2023)
 - Länger fit durch Musik! (Frist: 30.09.2023)

- Deutscher Mobilitätspreis (Frist: 30.09.2023)
 - Bundeswettbewerb Gesang 2023 für Musical/Chanson (Frist: 01.10.2023)
 - Amateurmusikfonds (Frist: 10.10.2023)
 - jugend.kultur.austausch mit afrikanischen Ländern (Frist: 31.12.2023)
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.